



Die nächste
Ausgabe
erscheint am
23. Juni 23

Nr. 10 | 02.06.2023 | 38. Jahrgang

Der Lokalanzeiger

Ammerndorf · Cadolzburg · Großhabersdorf · Langenzenn · Seukendorf
mit den amtlichen Bekanntmachungen des Marktes Ammerndorf und der Gemeinde Seukendorf



20 Jahre Partnerschaft mit Le Palais sur Vienne

CADOLZBURG – Vier Tage lang feierte die Marktgemeinde Cadolzburg zusammen mit Gästen aus Le Palais sur Vienne ihre zwanzigjährige Freundschaft. Zur Jubiläumsfeier, die von vielen fleißigen Händen vorbereitet wurde, kamen 35 Freunde aus der französischen Partnergemeinde angereist. Untergebracht waren sie in Gastfamilien. Die meisten kennen sich bereits seit vielen Jahren und genossen die gemeinsame Zeit. Zusammen wurde das Fränkische Freiland-Museum in Bad Windsheim besucht und die Brauerei Hofmann in Pahres.

Höhepunkt war die Jubiläumsfeier im Neuen Schloss der Cadolzburg am 21. Mai. Nach den Begrüßungsreden der beiden Bürgermeister Bernd Obst und Ludovic Géraudie richtete der Bezirkstagspräsident Armin Kroder freundschaftliche Worte an die Gäste

und betonte die Wertigkeit der länderübergreifenden Partnerschaft in Europa. Um dieses Band zu bekräftigen und zu fördern wurde zwischen Cadolzburg und Le Palais sur Vienne ein Fonds ins Leben gerufen, der den Schüleraustausch fördern soll. Dazu stifteten beide Gemeinden 1.000 Euro. Als Gastgeschenk wurden Geschenkkörbe mit landestypischen Spezialitäten ausgetauscht. Den kirchlichen Segen erteilte Pfarrerin Johanna Robledo von der ev. Kirche St. Cäcilia. Musikalisch begleitete Matthias Lange und der Chor der Burgfestspiele den Abend mit Liedern aus dem Musical Mademoiselle Marie. Natürlich durfte die Europa Hymne nicht fehlen, die das Band der Freundschaft auch musikalisch betonte.

Abschließend versammelten sich die Gäste im Burghof,

um Luftballons in den Farben Blau-Weiß-Rot als Symbol der Freundschaft in den blau-

en Abendhimmel aufsteigen zu lassen.

S.H.



Auch im Internet: www.die-lokalanzeiger.de

20-jähriges Jubiläum Seniorenbeirat



Von li.: 2. Bürgermeister Dr. Georg Krauß, 2. Vorsitzender Seniorenbeirat Cadolzburg Armin Nitschke, 1. Vorsitzende SBR Cadolzburg Ulrike Brenner, ehemaliger Seniorenbeirat Wolfgang Meding, 1. Bürgermeister Bernd Obst

CADOLZBURG – Am 13. Mai feierte der Cadolzheimer Seniorenbeirat im Bürgerhaus des Ortes seinen Ehrentag. Die musikalische Begleitung übernahm Matthias Lange (Komponist) mit dem Chor und den Solisten der Cadolzheimer Burgfestspiele.

Unter den zahlreichen Gästen waren auch erster Bürgermeister Bernd Obst (führte durchs Programm), zweiter Bürgermeister Dr. Georg Krauß, dritte Bürgermeisterin Claudia Augustin, Pfarrerin Johanna Robledo, Landrat Matthias Dießl, einige Mitglieder des Gemeinderates, Ulrike Brenner (derzeitige Vorsitzende) und Wolfgang Meding (Mitbegründer) anwesend.

In allen Dankesreden kam zum Ausdruck, wie wichtig der Seniorenbeirat für die Gemeinschaft sei. Im Wandel der Zeit änderten sich viele Herangehensweisen und führten zum Erfolg. Ein Highlight ist der Bürgerbus mit bereits mehr als 10.000 Fahrten. Geschaffen wurden unter anderem eine Fitnessgruppe, eine Le-

seecke in der Bücherei, ein Erzählcafé, alle 14 Tage ein Treffen der Senioren in der Haffnersgartenscheune und vieles mehr.

Auch das Thema Demenz und deren Auswirkungen auf Betroffene und deren Angehörige sei ein aktuelles Thema.

Im Ruhestand sei Zeit für neue Aufgaben, Freizeitbeschäftigungen und Veränderung. So böten viele Anlaufstellen Unterstützung, die Herausforderungen des Alterns zu meistern und gegen die Vereinsamung anzukämpfen. Viele ehrenamtliche Hände unterstützen den Seniorenbeirat (Bindeglied zwischen Senioren und dem Markt Cadolzburg) aktiv mit und möchten viele weitere Ideen umsetzen, um die Lebensqualität vor Ort noch zu verbessern. Wie zum Beispiel das Thema Barrierefreiheit und Pflege.

Nach einem Sketch und Gedicht (Die Wiesentaler) ging der Vormittag mit einem Imbiss und Gesprächen zum gemütlichen Ausklang über.

S.Z.

Nachhaltige Spielzeuge für Neugeborene

SEUKENDORF – Als Fairtrade Gemeinde geht Seukendorf einen konsequenten Weg und fördert die Anschaffung fairer, biologischer und nachhaltiger Spielzeuge für Neugeborene.

Im Vordergrund steht natürlich zunächst die Freude über die kleinen Bürgerinnen und Bürger. Gleichzeitig möchte die Gemeinde hochwertige Artikel verschenken, die den Gedanken der Nachhaltigkeit repräsentieren und diesen Ansatz auch in die jungen Familien hineinragen.

Die Wahl von fair gehandelten Spielzeugen hilft, die Bedingungen für die Arbeiter in den Herstellungsländern zu verbessern. Fair Trade Produkte garantieren faire Löhne, gute Arbeitsbedingungen und den Verzicht auf Kinderarbeit. Damit leisten wir auch einen wichtigen Beitrag zur Förderung der sozialen Gerechtigkeit und der Bekämpfung von Armut. Bio-Spielzeuge werden aus natürlichen Materialien wie Holz, Baumwolle oder

Naturkautschuk hergestellt. Diese Materialien sind biologisch abbaubar und belasten die Umwelt nicht. Bio-Spielzeuge sind auch für Kinder gesünder, da sie frei von Schadstoffen und allergenen Stoffen sind.

„Durch die Anschaffung von nachhaltigen Spielzeugen für Neugeborene in Seukendorf können wir ein Zeichen setzen für den Umweltschutz, die Gesundheit unserer Kinder und die soziale Gerechtigkeit. Wir haben eine Verantwortung für die Zukunft unserer Kinder und können mit kleinen Maßnahmen wie dem Kauf von fairem, biologischem und nachhaltigem Spielzeug vieles bewirken“, so 1. Bürgermeister Sebastian Rocholl.



ZIRBEN-AKTIONSWOCHEN 19.06. – 08.07.

RELAX 2000



Das original SCHLAFSYSTEM für Ihren gesunden Schlaf.

98,6 % der Konsumenten bewerten das Relax 2000 positiv.

Natürliche und geprüfte Qualitätsprodukte.

€ 150,00

Kommen Sie bis zum 08.07. zum Probeliegen und Sie sparen € 150,00 beim Kauf eines Relax 2000 mit Matratze, Auflage & Kissen!

GUTSCHEIN*

*gültig bis 08.07. bei Neuauflagen! Nicht in bar ablösbar od. mit Aktionen und Rabatten kombinierbar. Einkauf/Pers. 1 Gutscheine

SCHÜTZ

... natürlich wohnen und schlafen

Schütz GmbH & Co. KG
Industriestraße 37
90599 Diethenhofen
Tel. 09824 91118
www.schuetz-diethenhofen.de

Mehr zum Thema „gesund Schlafen“
und über das einzigartige Relax 2000
Schlafsystem finden Sie auf
www.relax2000.eu/schuetz



Fa. Manfred Fichtelmann Dachdecker-Meisterbetrieb

Dacheindeckungen • Flachdächer • Dachbegrünung
Bauspengerei • Reparaturen • Marderschutz

Sudetenstr. 20, 90556 Cadolzburg, Telefon 091 03/1468

Elektro-Service Jordan GmbH

Hausgeräte Reparatur
Verkauf + Ersatzteile
Mühlthalstr. 103, 90766 Fürth



0911 - 737388 info@es-jordan.de

Landkreisstiftung spendet an die Tafeln

7.000 € für 7 Tafeln im Landkreis Fürth. Jeweils 1.000 € gehen nach Stein, Oberasbach, Zirndorf, Roßtal, Cadolzburg, Veitsbronn und Langenzenn. Stiftungsratsvorsitzender Landrat Matthias Dießl überreichte den Tafeln den symbolischen Spendenscheck im Beisein der Stiftungsratsmitglieder Evelyn Meyer, Thomas Zehmeister und Johann Tiefel.

„Die Tafeln in unserem Landkreis sind für viele Menschen extrem wichtig. Seit einiger Zeit stehen sie aber auch immer wieder vor großen Herausforderungen. Es gibt mehr Menschen, die das Angebot in Anspruch nehmen und gleichzeitig sind die Lebensmittelpreise gestiegen. Ich freue mich deshalb, dass wir alle Tafeln im Landkreis unterstützen können. Die Landkreisstiftung unterstützt jedes Jahr tolle Projekte und Organisationen, nun auch die Tafel“, so der Landrat bei der Übergabe.

960 Tafeln gibt es insgesamt in Deutschland. Die Tafeln sammeln qualitativ einwandfreie Lebensmittel, die meist kurz vor dem Mindesthaltbarkeitsdatum stehen, bei Firmen in der Region ein und verteilen diese gegen einen symbolischen Betrag an



bedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger. In Fürth und Umgebung leben mehrere 1.000 Menschen, darunter viele Kinder, deren Einkommen zu gering ist, um eine ausgewogene Ernährung zu garantieren, obwohl es Lebensmittel im Überfluss gibt. Deshalb haben die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Tafeln alle Hände voll zu tun. Und der Bedarf ist seit der Flüchtlingsbewegung aus der Ukraine bekanntermaßen enorm gestiegen. Auch sind die Tafeln ein Treffpunkt und Ort der Gemeinschaft, sodass auch eine soziale Teilhabe gefördert wird. Die Tafeln werden auch in Zukunft eine wichtige Anlaufstelle bleiben. Unter dem Motto,

ehrenamtlich, unabhängig, solidarisch setzen sie sich gegen Lebensmittelverschwendung ein und lindern Armut. Möglich ist die Arbeit nur dank der vielen Ehrenamtlichen, die sich Woche für Woche engagieren. Landrat Mathias Dießl dankte den Vertretern der Tafeln ausdrücklich für ihr Engagement und die Solidarität denen gegenüber, die Hilfe benötigen. „Sie leisten einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft“, so Dießl.

Die Landkreisstiftung Fürth, die diese Spende übergeben hat, ist unter dem Dach der Stifter-Gemeinschaft der Sparkasse Fürth gegründet worden. Damit sie auch in Zukunft Projek-

te und Organisation unterstützen kann, braucht es weiterhin Spender, denen die Arbeit ein Anliegen ist. Gefördert werden alle gemeinnützigen Zwecke, insbesondere eine Förderung im Bereich Jugend und Familie liegt der Stiftung am Herzen. Vereine und Organisationen können sich mit Ideen und Unterstützungswünschen an die Stiftung wenden oder mit einer Spende selbst Unterstützter werden. Spenden können übrigens steuerlich geltend gemacht werden.

Weitere Informationen gibt es unter: www.landkreis-fuerth.de

Weitere Informationen zu den Tafeln im Landkreis Fürth: www.fuerther-tafel.de A.P.

Ton erzählt Erdgeschichte

LANGENZENN – Zu einer besonderen Führung durch die ehemalige Tongrube Koramic lud die VHS-Langenzenn ein, bei der die Historikerin und Stadtarchivarin Heidi Stinzenhöfer über den Tonabbau in der Zennstadt und die Ziegelherstellung viel Wissenswertes erzählte. Demnach gab es bereits vor 500 Jahren Spuren erster Ziegel-

öfen im Osten und Westen der Stadt. Mit dem Anschluss an das Eisenbahnnetz 1872 begann der wirtschaftliche Aufschwung der Ziegeleien im Zennal. Direkte Gleisanschlüsse erleichterten den Transport der Tonprodukte. Durch den Wiederaufbau nach dem 2. Weltkrieg und die Nähe zum Wirtschaftsstandort Nürnberg/Fürth boomte die Tonfabri-



kation. Im 2. Teil ging es um die Geologie, welche an den Ton – und Erdschichten wunderbar erkennbar ist. 250 Millionen Jahre Erdgeschichte auf einen Blick – vom Schilfsandstein bis zur Lehrbergschicht! Fundstücke

aus dem Trias, die beim Tonabbau entdeckt wurden, sind im Heimatmuseum ausgestellt: Zum Beispiel der Abdruck eines Diadectes, der vor den Sauriern lebte, aber auch Fossilien und versteinertes Holz. S.H.

JONNY WELSCH
BEDACHUNG

Flachdächer

Industriedächer

Garagenabdichtung

Dachbegrünung

Bauspenglerei

www.welsch-bedachung.de
info@welsch-bedachung.de



Jonny Welsch GmbH

Kapell-Leite 9
90579 Langenzenn

Telefon 0 91 01 / 83 01
Telefax: 0 91 01 / 64 01

91448 EMSKIRCHEN WALDSTR. 15
TELEFON 09104 575
www.speer-info.de

HOLZ **SPEER** ELEMENTE METALL

- BALKONGELÄNDER
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS ■ MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGARTEN ■ GLASHAUS

BALKONGELÄNDER
aus ■ Aluminium ■ Edelstahl

Fordern Sie unseren Prospekt an oder besuchen Sie unsere Ausstellung. Wir beraten Sie gerne.



Freiwillige Feuerwehr Ammerndorf

Open-Air zum 150-jährigen Jubiläum

Bei fröhlich-sommerlichen Temperaturen feierte die Freiwillige Feuerwehr ihr 150-jähriges Bestehen bei einer Open-Air-Veranstaltung mit Klein und Groß.

Feuerwehr zum „Anfassen“.

Für die musikalische Unterhaltung spielte die Live-Band „Bavaria Sound“. Neben Schauübungen wie Löschaufbau und technische Hilfeleistung von damals und heute waren auch die Oldtimer bzw. Hilfsmittel zur Brandbekämpfung zu sehen. Der Oldie unter den Fahrzeugen sei 50 Jahre alt und war von 1973 bis 2011 im Einsatz. Er hatte keinen Wassertank, lediglich eine mechanische Wasserpumpe, die das Löschwasser aus einem Hydranten oder Bach beziehen musste.

Die Oldtimergruppe nähme seit 2011 an Fahrzeugausstellung und Wettkämpfen in Deutschland und Österreich teil.

Dazu stehe ganz im Gegensatz von Größe und Leistung das heutige Löschfahrzeug. Der HLF (seit zwei Jahren) im Einsatz, fasse 2.000 Liter Lösch-



wasser und verfüge über 200 Liter Schaum. Des Weiteren befinde sich die Atemschutzausrüstung in den Sitzbänken (Fahrer + 8 Einsatzkräfte) des Fahrzeugs, was schnelles Anlegen schon während der Anfahrt ermögliche. Ein weiterer großer Vorteil sei die technische Ausstattung und deren Möglichkeiten zur Hilfeleistung.

Neben der „Ralley“ der Kinder- und Jugendwehr gab es eine Hüpfburg, Tretautos in Form von Feuerwehrautos und jede Menge Mitmachgelegenheiten/Informationen rund um die Freiwillige Feuerwehr in Ammerndorf.

Jede freiwillige Hand werde auch in Zukunft gebraucht und ganz gleich, ob jung oder alt,

gäbe es für jeden eine Aufgabe. Auch für das leibliche Wohl war bestens mit fränkischen Essen gesorgt. Ob warm oder kalt, für jeden Geschmack etwas dabei. Nicht zu vergessen die selbstgebackenen Kuchen und Waffeln bei einem Humpen Kaffee am Nachmittag. Und zu späterer Stunde den Barbetrieb für die „trockenen“ Kehlen. S.Z.

30

Jahre

gebraucht werden

Gebrauchtwarenhof

Veitsbronn/Siegelsdorf

Wir danken Ihnen

Gebrauchtwarenhof Veitsbronn/Siegelsdorf

Reitweg 12a, 90587 Veitsbronn/Siegelsdorf

Telefon 0911 / 7 40 17-0

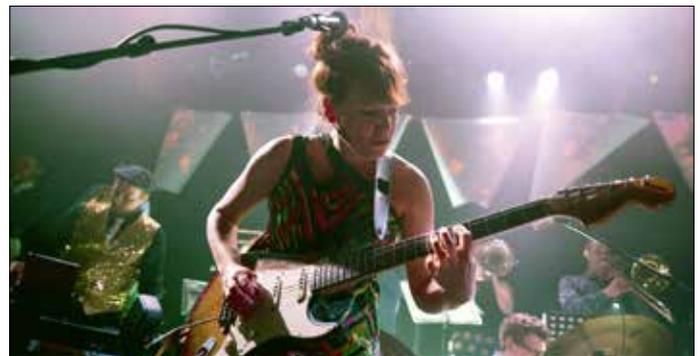
Auch bei Rückfragen zur Haussammlung.

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

Träger:
Wertstoffzentrum Veitsbronn gGmbH
Mitglied im Diakonischen Werk Bayern

Sie unterstützen mit Ihrer Spende unsere Arbeit zur Schaffung von Arbeitsplätzen für Langzeitarbeitslose und schonen die Umwelt.

Fulminanter Auftritt der Monika-Roscher-Bigband im Kulturhof



LANGENZENN – Monika Roscher setzt seit ihrem gelungenen Debütkonzert im Sommer 2011 in der Langenzenner Stadthalle, gefeiert von 400 Gästen, mit ihrem preisgekrönten Big-Band-Konzept neue Akzente in der deutschen Jazzszene. Inzwischen hat sie längst nicht nur musikalische Grenzen, sondern auch Ländergrenzen überschritten. So tourt sie mit ihren experimentierfreudigen Vollblutmusikerinnen und -musikern durch ganz Deutschland und folgte bereits Einladungen nach Italien, Österreich, ja sogar Russland und der Türkei. Beflügelt von begeisterten Publikums- und

Pressereaktionen und dem Musikerlebnis mit ihren Bandmitgliedern, aber auch durch ihre unermüdete Energie, Geduld und Durchsetzungskraft geht sie ihren Weg. Sie nimmt alle Wagemutigen mit, die bereit sind für musikalische Abenteuer und Wechselbäder der Gefühle.

Der Auftritt im ausverkauften Kulturhofsaal endete wie immer mit der anrührenden Ballade „The End“. Das entflammte Publikum zeigte mit stehenden Ovationen seine Begeisterung. Für alle, die es bedauern, das Konzert verpasst zu haben: Am 15.6. spielt die MRBB im Nürnberger Z-Bau.



Bekanntmachung des Marktes Ammerndorf

Rathaus Ammerndorf | Cadolzburger Str. 3 | 90614 Ammerndorf
Tel.: 09127 / 95 55 0 | rathaus@ammerndorf.de | www.ammerndorf.de

Veranstaltungen - Termine Juni 2023

Datum	Veranstalter/Veranstaltung	Ort
11.06.2023, 11:00 Uhr (ET 18.06.23)	Heimatverein Holunderfest	Dreschmaschinenhaus
19.06.2023 19:30 Uhr	Markt Ammerndorf Gemeinderatssitzung	Bürgerhaus
17.06.2023 15:00 Uhr	TSV Ammerndorf Sonnwendfeuer	Sportgelände TSV
25.06.2023	Heimatverein Tag der offenen Gartentür	Ammerndorf
25.06.2023	Ev. Kirchengemeinde	Pfarramt

Satzung des Marktes Ammerndorf

zur 6. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die verlängerte Mittagsbetreuung des Marktes Ammerndorf vom 22. Mai 2023

Aufgrund von Art. 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes erlässt der Markt Ammerndorf folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die verlängerte Mittagsbetreuung des Marktes Ammerndorf vom 23. April 2015 (veröffentlicht im Lokalanzeiger Nr. 8/8. Mai 2015) wird wie folgt geändert:

Die Anlage erhält folgende Fassung:

Elternbeitrag ab dem 01.09.2023:

		je Kind
5 Std.	5 Tage die Woche	145 €/Monat

Der Elternbeitrag beinhaltet 5 € Materialgeld für Neuanschaffungen, Bastelmaterial, Arbeitsmaterial und Verbrauchsgüter.
Essensgeld 4,50 € pro Tag und Kind.

§ 2

Die Änderungssatzung tritt am 01.09.2023 in Kraft.

Ammerndorf, 22. Mai 2023
Markt Ammerndorf
Fritz, 1. Bürgermeister

Hinweis

Die vorstehende 6. Änderungssatzung wurde in der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 15.05.2023 beschlossen.

Satzung des Marktes Ammerndorf

zur 13. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Besuch der „Montessori-Kindertageseinrichtung Spatzennest“ vom 22. Mai 2023

Aufgrund von Art. 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes erlässt der Markt Ammerndorf folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Besuch der „Mon-

tessori-Kindertageseinrichtung Spatzennest“ des Marktes Ammerndorf (Kindertageseinrichtung-Gebührensatzung) vom 27.07.2011 (veröffentlicht im Lokalanzeiger Nr. 13/12.08.2011) wird wie folgt geändert:

Die Abs. 1 und 2 im § 5 erhalten folgende neue Fassung:

§ 5

Gebührensatz und Geschwisterermäßigung

- (1) Für jeden angefangenen Monat werden in der Kinderkrippe folgende Gebühren erhoben:

Durchschnittliche tägliche Nutzungszeit	Wochenstunden	Gebühren
> 2	10 Stunden	183 €
> 2 – 3	11 – 15 Stunden	199 €
> 3 – 4	16 – 20 Stunden	216 €
> 4 – 5	21 – 25 Stunden	237 €
> 5 – 6	26 – 30 Stunden	259 €
> 6 – 7	31 – 35 Stunden	280 €
> 7 – 8	36 – 40 Stunden	302 €
> 8 – 9	41 – 45 Stunden	324 €

- (2) Für jeden angefangenen Monat werden im Kindergarten folgende Gebühren erhoben:

Durchschnittliche tägliche Nutzungszeit	Wochenstunden	Gebühren
> 4	20 Stunden	141 €
> 4 – 5	21 – 25 Stunden	155 €
> 5 – 6	26 – 30 Stunden	169 €
> 6 – 7	31 – 35 Stunden	183 €
> 7 – 8	36 – 40 Stunden	197 €
> 8 – 9	41 – 45 Stunden	211 €

§ 2

Die Änderungssatzung tritt am 01.09.2023 in Kraft.

Ammerndorf, 22.05.2023
Markt Ammerndorf
Fritz, 1. Bürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende 13. Änderungssatzung wurde in der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 15.05.2023 beschlossen.

Rechtsverordnung des Marktes Ammerndorf über die Freigabe verkaufsoffener Sonntage gem. § 14 LadSchlG im Jahr 2023

Aufgrund des § 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. Juni 2003 (BGBl. I. S. 744), geändert durch Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I. S. 1474) in Verbindung mit § 11 der Delegationsverordnung (DelV) vom 28. Januar 2014 (GVBl. 2014, S. 22, BayRS 103-2-V), zuletzt geändert durch Verordnung vom 13. Januar 2020 (GVBl. 2020, S. 11) erlässt der Markt Ammerndorf folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Für die Verkaufsstellen im Markt Ammerndorf werden folgende Sonntage im Jahr 2023 zum Verkauf freigegeben:

Tag der Freigabe	Anlass der Freigabe	zugelassene Verkaufszeiten	Beschränkungen auf bestimmte Handelswaren
02.07.2023	Kirchweih	13.00–18.00 Uhr	keine
15.10.2023	Herbstmarkt	13.00–18.00 Uhr	keine

§ 2

Die Verkaufsstellen dürfen an den jeweiligen für sie freigegebenen Verkaufssonntagen abweichend von der Vorschrift des § 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 LadSchlG während der zugelassenen Verkaufszeit geöffnet sein. Die freigegebenen Sonntage werden auf die vier Verkaufssonntage gem. § 14 LadSchlG angerechnet.

§ 3

Für den Schutz der Arbeitnehmer, die an den freigegebenen Sonntagen in den Verkaufsstellen beschäftigt werden, gilt § 17 LadSchlG. Daneben sind die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sowie des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, in der jeweils geltenden Fassung zu beachten.

§ 4

Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen diese Rechtsverordnung stellen Verstöße gegen das LadSchlG dar und sind daher Ordnungswidrigkeiten, die gem. § 24 LadSchlG bei einem Verstoß gegen § 24 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe c und Nr. 2 bis 4 mit Geldbuße bis zu 500,00 Euro und bei einem Verstoß gegen § 24 Abs. 1 Nr. Buchstabe a und b mit einer Geldbuße bis zu 2.500,00 Euro geahndet werden können.

§ 5

Diese Verordnung tritt am 01.06.2023 in Kraft und am 31. Oktober 2023 außer Kraft.

Ammerndorf, 22. Mai 2023
 Markt Ammerndorf
 Fritz, 1. Bürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende Rechtsverordnung wurde in der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 15.05.2023 beschlossen.

Melde- und Stördienststelle der Gemeindewerke Ammerndorf:

während der Öffnungszeiten: Tel.: 09127/9555-0
außerhalb der Öffnungszeiten: Tel.: 0152/56361473

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr
 Do. 15:00 bis 18:00 Uhr

Mitteilung des Wasserwarts

Im Mai 2023 wurde ein Nitratwert von 2,93 mg/l gemessen; der zulässige Höchstwert beträgt 50 mg/l. Der Wasserhärtebereich für Ammerndorf ist 16,9 odH. Dies entspricht Härtestufe 3.

**Altgerätesammlung/Entsorgung von
 Elektroklein- und -großgeräten**

Die Abholung von großen Altgeräten (Waschmaschinen, Wäschetrocknern, Kühlgeräten, Spülmaschinen, Dunstabzugshauben, Elektro-Herden) erfolgt nach telefonischer Voranmeldung im Abfallberatungszentrum des Landratsamtes Fürth.

Für den **Abholtermin Dienstag, 13.06.2023** wird um Anmeldung bis **spätestens Mittwoch, 07.06.2023** gebeten.

Für den **Abholtermin Dienstag, 27.06.2023** wird um Anmeldung bis **spätestens Donnerstag 22.06.2023** gebeten.

Diese und alle übrigen Elektrokleingeräte (Computer, Monitore, Toaster, Föhne, Kaffeemaschinen, usw.) können auch kostenlos bei den Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass Fernsehgeräte ausschließlich über die Wertstoffhöfe zu entsorgen sind.

Bei Fragen und zur Voranmeldung setzen Sie sich bitte mit der Abfallberatung unter Tel.: 0911/9773-3037 oder E-Mail abfallberatung@lra-fue.bayern.de in Verbindung oder informieren sich unter www.landkreis-fuerth.de, wo auch eine Online-Anmeldung zur Abholung möglich ist.



**Rentenberatung für Versicherte
 der Deutschen Rentenversicherung
 Nordbayern**

Auch in Ihrer Nähe: Beratung – Kontenklärung – Rentenanträge durch den ehrenamtlichen Versicherungssältesten der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern (bisher Ober- und Mittelfranken)

Für den Landkreis Fürth/Bay.: **Siegfried Richter,
 Ballersdorfer Weg 6, 90556 Cadolzburg-OT Deberndorf.**

Vorherige Terminabsprache ist erforderlich unter Tel. 09103-8691.



Obstkolumne „Streuobst für alle“

Marco Wolfstädter, Leiter des Tiefbauamtes der Stadt Oberasbach, berichtet über die neu angelegten Streuobstwiesen in Oberasbach

Marco Wolfstädter ist als Leiter des Tiefbauamtes zuständig für die Bereiche Straßenbau, Kanalbau, Straßenbeleuchtung, Gewässer und Renaturierung, Breitbandkabel, Verkehrswesen, Liegenschaften, Grün-, Sport- und Waldflächen. Somit fallen auch die Aktivitäten der Stadt Oberasbach zur Aufstockung der Streuobstbestände in seinen Aufgabenbereich. In Zusammenarbeit mit dem Landespflegeverband Mittelfranken, der Stiftung zur Renaturierung des Asbachgrundes und des Fürther Berufsschulzentrums war er maßgeblich an der Initiierung und Begleitung der Oberasbacher Streuobstprojekte beteiligt.

Welche Streuobstwiesen wurden im Laufe der letzten Jahre von der Stadt Oberasbach neu angelegt?

M. Wolfstädter: Seit 2021 hat die Stadt Oberasbach zwei neue Streuobstwiesen angelegt: Die Streuobstwiese an der Lohbauerwiese im Asbachgrund und die Streuobstwiese am Hans-Reif-Sportzentrum. Insgesamt wurden dabei auf knapp 10.000 m² 61 Obstbäume gepflanzt – 23 Bäume auf der Lohbauerwiese und 38 am Hans-Reif-Zentrum. Wir haben durchweg sogenannte „alte Sorten“ ausgewählt, die sich in Franken teilweise schon seit Jahrhunderten bewährt haben und besonders widerstandsfähig sind. Aber natürlich waren auch der Geschmack und die Lagerfähigkeit ausschlaggebende Auswahlkriterien. Darunter sind zum Beispiel der Brettacher Apfel, die Feuchtwanger Butterbirne, die Hedelfinger Riesenkirsche oder die Fränkische Hauszwetschge. Bei beiden Maßnahmen standen uns die Mitglieder des Landespflegeverbandes Mittelfranken kompetent zur Seite. Bei der Anlage der Streuobstwiese auf der Lohbauerwiese arbeiteten wir zudem mit der Stiftung zur Renaturierung des Asbachgrundes zusammen. Und für die Maßnahme am Hans-Reif-Zentrum erhielten wir die tatkräftige Unterstützung von 14 Schülerinnen und Schülern der Fachrichtung Agrarwirtschaft vom Fürther Berufsschulzentrum, welche im Rahmen ihrer landwirtschaftlichen Ausbildung fleißig Praxiserfahrung im Pflanzen von Obstbäumen sammelten.

Welche Ziele verfolgt die Stadt Oberasbach mit der Neuanlage von Streuobstwiesen?

M. Wolfstädter: Mit der Gestaltung der beiden Streuobstwiesen möchten wir wieder ein Stück ökologische Kulturlandschaft mit Lebensräumen für zahlreiche Pflanzen- und Tierarten schaffen – und durch unseren Beitrag zur Steigerung der ökologischen Vielfalt einen weiteren Schritt auf Oberasbachs Weg zur Nachhaltigkeit und Klimaneutralität gehen. Und zeitgleich können wir durch das leckere Obst, das in einigen Jahren reichlich geerntet werden kann, auch Spaziergängern und Wanderern eine Freude bereiten.

Sind für die Zukunft weitere Maßnahmen geplant?

M. Wolfstädter: Ja, für die Zukunft ist eine weitere Streuobstwiese im Umfeld des Rathauses in Zusammenarbeit mit dem Landespflegeverband Mittelfranken und der Mittelschule Oberasbach geplant. Die Umsetzung soll im Spätherbst dieses Jahres erfolgen. Außerdem soll nächstes Jahr noch ein Naturlehrpfad als Ergänzung zur Streuobstwiese am Hans-Reif-Zentrum entstehen.

Große Freude über neues Trainingsgebiet für die Rettungshundestaffel

Seit nunmehr 15 Jahren bilden ehrenamtliche Mitglieder im Bayerischen Roten Kreuz in Fürth ihre Hunde zu Rettungshunden aus. Die Ausbildung der Hunde dauert 2-3 Jahre, mit jährlich ca. 100 Trainingseinheiten.

Die Rettungshunde kommen immer dann zum Einsatz, wenn Menschen vermisst oder verschüttet sind. Die Alarmierung der Rettungshunde vom BRK in Fürth erfolgt über die Leitstelle Nürnberg und die Nachbarleitstelle Schwabach. Allerdings rückt die Staffel auf Anforderung auch bayernweit aus.

Die sogenannten Flächensuchhunde suchen frei Wälder und Wiesen nach den vermissten Menschen ab. Die Suche mit den Hunden im unwegsamen Gelände ist flächendeckend und zeitsparend und ersetzt eine Suchkette von 50 Personen. Rund 30-40 mal kommen die Rettungshunde vom BRK in Fürth jährlich zum Einsatz.

Um die Flächensuchhunde bestmöglich für den Einsatzfall auszubilden, müssen die Trainingseinheiten der Hunde abwechslungsreich gestaltet werden. Daher trainiert die Rettungshundestaffel in jedem Trainingsgebiet nur max. 3-4 Mal pro Jahr.

Somit ist der Bedarf an Wäldern zum Trainieren natürlich groß. Um so mehr freut sich die BRK-Rettungshundestaffel Fürth, dass der 1. Bürgermeister Herr Fritz und sein Gemeinderat ihnen den Wald zwischen den Sportplatz und der Bergstraße in Ammerndorf als Trainingsgebiet zur Verfügung stellt.

Mehr Informationen zur Ausbildung der BRK Rettungshundestaffel Fürth finden Sie unter: www.brk-fuerth-rettungshunde.de

Gez. Nadja Pielmann
Fachdienstleitung Rettungshunde BRK Fürth

Das dritte

HofladenQuiz

im Landkreis Fürth
13. Mai - 29. Juli 2023

Regionale Köstlichkeiten - Weltklasse Genuss.



Unsere teilnehmenden *Höfe* freuen sich auf Ihren Besuch!

NEU: Hauptpreis für den aktivsten Entdecker!

30 Geschenkkörbe zu gewinnen!

Teilnahme-flyer erhalten Sie bei allen teilnehmenden Direktvermarktern

Die Direktvermarkter aus dem Landkreis Fürth laden Sie herzlich zum HofladenQuiz ein!

Besuchen Sie zwischen dem 13. Mai und 29. Juli die Höfe, Verkaufsautomaten und Selbstbedienungshütten der teilnehmenden Betriebe und finden Sie dort die Antworten zu den Gewinnspielfragen.

Entdecken Sie unsere teilnehmenden Direktvermarkter und erleben Sie die Vielfalt der regionalen Produkte: **Frisches saisonales Obst und Gemüse, Molkerei- und Fleischprodukte, verschiedene Pflanzen uvm.**

Um an der Verlosung teilzunehmen, müssen sechs Fragen richtig beantwortet werden. Eine Übersicht der Teilnehmer sowie weitere Informationen finden Sie unter www.zenngrund-allianz.bayern und www.biberttal-dillenberg.de

Ein Gemeinschaftsprojekt von:





Kleinanzeigen können Sie bequem im Internet unter www.die-lokalanzeiger.de aufgeben oder tel. unter **Tel. 09102/2825**, per Fax **09102/993374**.

Sonnwendfeuer beim TSV

AMMERNDORF – Der TSV Ammerndorf veranstaltet am 17. Juni ab 17 Uhr auf dem Sportplatz des TSV ein Sonnwendfeuer, Spass für groß und klein ist garantiert. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Eine Hüpfburg für Kinder und dazu Musik runden das Programm ab. NEU: Für ältere und gehbehin-

derte Ammerndorfer Bürger, die nicht mobil sind, wird vom Ammerndorf Mobil ein Fahrdienst zwischen 17.00 und 22.00 Uhr angeboten.

Anmeldungen dazu sind am 16. Juni von 10.00 bis 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 09127/1555 (Brigitte Steiner) möglich.

Himmelfahrts-Gottesdienst am Flugplatz

SECKENDORF – Am vergangenen Donnerstag fand der alljährliche Feldgottesdienst am idyllischen Flugplatz Fürth Seckendorf statt, der Besucher:innen und Vereins-Mitglieder gleichermaßen faszinierte. Unter strahlend blauem Himmel versammelte sich die Gemeinde, um an diesem besonderen Open-Air-Gottesdienst teilzunehmen.

Die Veranstaltung wurde von der örtlichen Kirchengemeinde in Zusammenarbeit mit dem Flugplatzpersonal organisiert, um den Menschen eine einzigartige Möglichkeit zu bieten, ihren Glauben im Freien zu feiern.

Der Feldgottesdienst begann mit einer herzlichen Begrüßung durch Felix Vezjak, dem Vorstand des Aero-Clubs und durch Pfarrer Lukas Borchardt von der Gemeinde Seukendorf, der die Bedeutung des Tages betonte und die Besucher:innen auf eine Reise des Glaubens einlud.

Die malerische Kulisse des Flugplatzes bot eine eindrucksvolle und symbolische Umgebung für den Gottesdienst. Die Besucher konnten den weiten Blick über das Rollfeld und die umliegende Landschaft genießen. Musikalische Darbietungen des Posaunenchores aus Cadolzburg verliehen der Andacht eine feierliche Stimmung.



Nach dem Gottesdienst erfreuten sich die Gäste, neben der kulinarischen Verpflegung vom Grill, auch an den durch den Aero-Club organisierten Rundflügen. Besonders erfreulich war der nachmittägliche Be-

such aus der Partnerstadt von Cadolzburg – Le Palais sur Vienne. Die beiden Städte feiern dieses Jahr ihr 20-jähriges Partnerjubiläum. Etliche Besucher:innen aus Frankreich haben es sich nicht nehmen lassen am

Flugplatz Seckendorf mit dem Segelflugzeug oder Motorsegler in die Luft zu gehen, um die Cadolzburg und das schöne Frankenland bei bestem Wetter aus der Vogelperspektive bestaunen zu können.

Trial im Bibertal – Balance-Akt in neun Sektionen

GROSSHABERSDORF – Nach mehrjähriger Coronapause lud der Motorsportclub Großhabersdorf (MSC) zum 46. DMV-Bibertal-Trial inklusive des zweiten, diesjährigen Laufs zum Jura-Trial-Pokal ein. Das schmucke, versteckt liegende Gelände des Vereins liegt auf dem Weg von Großhabersdorf nach Unterschluersbach auf der linken Seite. „Alle sind froh, dass nun endlich wieder Wettbewerbe stattfinden können“, sagt Tim Ammon, Jugend- und Fahrleiter beim MSC. Für die umfangreichen organisatorischen Vorbereitungen verzichteten er und sein Bruder Jan auf eine eigene Teilnahme – beide fahren schließlich in der Trial-Klasse 2, eine Stufe vor den Profis. Neun anspruchsvolle Sektionen entstanden unter Anleitung der erfahrenen Sportlerbrüder und zweiter Vorständin Nina Denzler. Auf dem abschüssigen Hanggelände mussten die Fahrer es schaffen, riesige Wasserrohre, steile Felsen und andere Hindernisse mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden hinauf- oder hinunterzufahren

ohne mit den Füßen den Boden zu berühren. Beim Trial geht es nicht um Geschwindigkeit, sondern um die ganzheitliche Beherrschung des Motorrads, um Balance und hohe Konzentration. Vorab „schreiten“ erfahrene Trialer die Strecke gerne ab und prägen sich an den Sektionen jedes Detail möglichst gut ein, um die Hindernisse später mit perfekt dosierten Gasstößen bewältigen zu können.

46 Startende und besonderes „Aufwärmen“

Die Teilnehmeranzahl von 46 Startenden der Klassen 2 bis 8 konnte zwar nicht an die früheren Läufe anknüpfen, dennoch war es bei bestem Wetter eine rundum gelungene Veranstaltung für Fahrende und Zuschauer. „Das Wetter bescherte den idealen Grip und damit viel Spaß beim Fahren der drei Runden“, erklärte Tim Ammon. Auch, dass das Trial-Motorrad etwa 200 m auf der Verbindungsstrecke zwischen dem Fahrerlager am Naturbad und dem Wettbewerbsgelände auf-lagenbedingt geschoben wer-



den musste, nahmen die Trialer sportlich und ersetzten damit das übliche Aufwärmen vor dem Start. Fahrleiter Tim Ammon und zweite Vorständin Nina Denzler übergaben mit Unterstützung von Bürgermeister Thomas Zehmeister am Ende 28 Pokale an die Erstplatzier-



ten. Ein herzliches Dankeschön richten die MSC-Verantwortlichen an alle Helfer, Punktrichter, die FFW Großhabersdorf und Unterschluersbach, an das Rote Kreuz und die Gemeinde Großhabersdorf für die unkomplizierte Unterstützung und Zusammenarbeit. *jm*



Bekanntmachung der Gemeinde Seukendorf

Rathaus Veitsbronn | Nürnberger Str. 2 | 90587 Veitsbronn
Tel.: 0911 / 75 208 - 0 | www.seukendorf.de



Veranstaltungen im Juni 2023

Juni		
03.04. – 09.06.	Kinder- und JugendAktivWochen vom Landkreis Fürth / Escape Room	Nicole Reiser 0160/958 23 001
02.06.	CSU-Stammtisch	Markus Dießl 0911/75 40 87 2
06.06. 19.00 Uhr	Öffentliche Fraktionssitzung Freie Wähler Seukendorf/Hiltmannsdorf im Gemeindehaus im Vereinszimmer	Dr. Andre Kraus 2. Bürgermeister 0911/50 73 43 18

- bei Erstaussstellung benötigen wir zusätzlich noch folgende Unterlagen: Personenstandsurkunden (Geburts- oder Eheurkunde), Staatsangehörigkeitsurkunden
- für Antragsteller **ab 24 Jahren** kostet der Personalausweis **37,00 €**, der Reisepass **60,00 €** und für Antragsteller **unter 24 Jahren 22,80 €** (Personalausweis) bzw. **37,50 €** (Reisepass)

Die Gültigkeit der Ausweise bleibt unverändert bei 10 Jahren für Antragsteller ab 24 Jahren und 6 Jahren für Antragsteller unter 24 Jahren. Bei Kindern unter 16 Jahren ist das Einverständnis von beiden Elternteilen erforderlich. Formulare hierzu finden Sie online unter <http://vg-veitsbronn-seukendorf.de/verwaltung-formulare/>

KINDERREISEPASS

... wird für Kinder bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres ausgestellt. Der Kinderreisepass ist 1 Jahr gültig und kann – solange er noch gültig ist – um ein weiteres Jahr verlängert werden, bis das Kind 12 Jahre alt ist. Das Kind muss sein Dokument ab dem 10. Lebensjahr selbst unterschreiben. Hierfür müssen beide sorgeberechtigten Elternteile den Antrag gemeinsam stellen (Bevollmächtigung eines Elternteils ist möglich). Mitzubringen ist ein aktuelles biometrisches Lichtbild und – soweit vorhanden – ein bereits früher ausgestellter Kinderreisepass.

Bitte überprüfen Sie vor Ihrer nächsten Reise ins Ausland immer, ob ein Fremder Ihr Kind auf dem Lichtbild in dem noch gültigen Kinderreisepass erkennen kann. Sofern das nicht der Fall ist, lassen Sie auch hier den Pass mit einem aktuellen biometrischen Lichtbild aktualisieren.

Es entstehen jeweils Kosten in Höhe von 6,00 €, für eine Neuaussstellung in Höhe von 13,00 €. Kinderreisepässe werden direkt im Bürgeramt ausgestellt und können sofort mitgenommen werden.

Allgemeine Informationen zu Ausweisen und Pässen

Sollten Sie weitere Fragen haben, steht Ihnen das Bürgeramt, Tel: 75 208-601, gerne zur Verfügung.

Über generelle Einreisebestimmungen für Erwachsene und/oder Kinder der einzelnen Länder informieren Sie sich bitte bei den Auslandsvertretungen oder auf <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit>.



Die **Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn** (Landkreis Fürth) sucht zum nächstmöglichen Termin einen

Personalsachbearbeiter (m/w/d)

unbefristet und in Vollzeit (39 Stunden/Woche)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an bewerbung@veitsbronn.de.

Die ausführliche Stellenausschreibung erhalten Sie auf unserer Homepage <https://vg-veitsbronn-seukendorf.de/verwaltung-stellenangebote/>

Die Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn freut sich auf Ihre Bewerbung!

„Leben mit Demenz – Hilfe für pflegende Angehörige“

Unter diesem Titel lädt die Gemeinde Seukendorf am Dienstag, den 27.6.2023, um 18.00 Uhr zu einem Vortragsabend in das Gemeindehaus (Langenzener Str. 4) ein. Von der Fachstelle für Demenz und Pflege Mittelfranken besuchen uns zwei kompetente Referentinnen: Frau Eva Adorf referiert im ersten Teil über das Thema „Demenz – eine Krankheit verstehen“, im zweiten Teil hält Frau Heike Nenner einen Vortrag zu dem Thema „Wenn Hilfe nötig ist – Angebote zur Unterstützung im Alltag und wohnortnahe Hilfs- und Unterstützungsangebote“. Im Anschluss an die Vorträge ist jeweils Zeit für Rückfragen eingeplant.

Der Vortragsabend ist Teil der Bemühungen der Gemeinde Seukendorf, auch bei uns eine Aktionsgruppe „Demenzfreundliche Kommune“ zu etablieren. Insofern freuen wir uns über den Besuch aller Bürgerinnen und Bürger, die an dem Thema „Demenz“ ein Interesse haben. Gerne möchten wir mit Ihnen in einen Austausch kommen!

Vorbereitung auf die Reisezeit

Denken Sie daran, sich rechtzeitig ein neues Ausweisdokument ausstellen zu lassen. Die Ausstellung eines neuen Reisepasses benötigt zurzeit 3–6 Wochen und beim Personalausweis etwa 2–3 Wochen. Eine Ausstellung ist derzeit während der Öffnungszeiten ohne Termin möglich.

Zur Beantragung bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

- aktuelles **biometrisches Lichtbild (nicht älter als 1 Jahr)**
- **bisheriges amtliches Ausweisdokument** (Reisepass, Personalausweis oder Kinderreisepass)

Infoveranstaltung zur Verkehrsanalyse



**Einladung an alle Bürger und Bürgerinnen am
Dienstag, 13.06.2023 von 18:30 bis ca. 20:00 Uhr
im Gemeindesaal**



Die Gemeinde Seukendorf hat 2022 ein Fachbüro zur Erarbeitung eines Verkehrsentwicklungsplanes beauftragt. Es fanden in Anschluss Erhebungen und Messungen sowie Workshops mit Bürgerbeteiligung statt. Am 13.06.2023 soll nun den Bürgern in einer öffentlichen Sitzung Einblick in die Ergebnisse der Verkehrsanalyse durch das Büro Stadt-Land-Verkehr gegeben werden.

Das geht uns alle an, jeden kann es treffen

Annegret Steiger
Kriminalhauptkommissarin
Präventionsbeauftragte der Kriminalpolizei Fürth

- spricht über
- Einzeltrick
 - Schockanrufe
 - Internetkriminalität
 - WhatsApp-Falle
 - Telefonbetrug
 - u.v.m.

am Donnerstag, 15.06.2023
um 18:00 Uhr im Gemeindehaus in Seukendorf, Katharinensaal

Der Eintritt ist frei!
Es lädt ein der Seniorenreferent der Gemeinde Seukendorf

Einladung zum Vereinstag am 16. Juli 2023

Das Vereinsleben ist die Seele jeder Dorfgemeinschaft. Daher lädt die Gemeinde Seukendorf am 16. Juli 2023 zu einem Vereinstag ein. Von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr präsentieren sich im und rund um das Gemeindehaus in der Langenzenner Straße 4 viele der Seukendorfer Vereine. Bei Spielen, Aktionen, Informationsständen, Essen und Trinken haben alle Bürgerinnen und Bürger von 1 bis 101 Jahren die Möglichkeit, sich von der Vielfalt der Angebote zu überzeugen. Egal ob im sportlichen, sozialen, politischen oder kulturellen Bereich: In unserer Gemeinde gibt es viele Möglichkeiten, Menschen mit gleichen Interessen kennenzulernen und mit ihnen gemeinsam wunderbare Stunden zu verbringen. Lassen Sie sich überraschen ...

10. Seukendorfer Sommerserenade



Katharinensaal

Gemeindehaus Seukendorf

Freitag, 30. Juni 2023

19.00 Uhr

Franz Schubert: Streichquartett D 87
W.A. Mozart: KV 465 „Dissonanzenquartett“
L.V. Beethoven: Streichquartett op.18 Nr.3

Mitglieder der
Staatsphilharmonie Nürnberg

Karten zu 16€ (erm. 10€) nur an der Konzertkasse

Notfallmappen und die dritte Auflage der SOS-Notfalldosen gehen an den Start

Vorsorge ist die halbe Miete

Am 24. April wurden im Landratsamt in Zirndorf in Anwesenheit von Landrat Matthias Dießl, der Seniorenbeauftragten Tanja Maier, des Vorstands der Sparkasse Hans Wölfel, des Präsidenten des Lions Clubs Zirndorf Oliver Kreuzer und Past-Präsidenten Franconia-Lions Stefan Maier-Wimmer die neuen Notfallmappen offiziell vorgestellt.

Manchmal passieren unerwartete Dinge wie ein Unfall oder eine schwere Krankheit. Dann muss oft schnell einiges organisiert werden. Wichtige Dokumente, wie Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen, Gesundheitsdaten, Ärztekontakte oder eventuell sogar Organspendeausweis oder Testament sollten den Betroffenen oder Angehörigen rasch zur Hand sein. Um für diese Fälle gut vorbereitet zu sein, hat der Landkreis Fürth in Kooperation mit der Stiftung der Sparkasse Fürth eine Notfallmappe zusammengestellt. In der Mappe können alle relevanten Dokumente gesammelt und aufbewahrt werden. Aber was braucht man denn genau im Notfall? Auch darü-



ber informiert die Mappe genau. Die Mappe ist eine perfekte Ergänzung zu den Notfall-Dosen, die bereits vor einiger Zeit den Bürgern und Bürgerinnen zur Verfügung gestellt wurden und sich großer Beliebtheit erfreuen. Die Notfalldaten kommen in die SOS-Notfalldose, die in der Kühlschranktür aufbewahrt wird. So können die wichtigen Informationen im Notfall in jedem Haushalt einfach gefunden werden! Gemeinsam mit den Lions Clubs Zirndorf, Zirndorf-Franconia und Cadolzburg wurde nun die dritte Auflage von erneut 5.000 SOS-Notfalldosen zur Verfügung gestellt. Die Kos-



ten von über 5.000 € haben die Lions Clubs übernommen. Die Konfektionierung übernahmen die Dambacher Werkstätten. Notfallmappen und SOS-Notfalldosen – ein für Jung und Alt besonderes Angebot. „Nehmen Sie das Angebot wahr, denn Vorbereitung ist oft die halbe Miete“ so Landrat Mathias Dießl beim offiziellen Start. Das Landratsamt wird an den Dienstorten in Zirndorf und Fürth die Dosen an die Bürgerinnen und Bürger ausgeben. Ebenso sind die Dosen über die Seniorenvertretungen, Fachstellen und ambulanten Pflegedienste erhältlich. Weitere In-

formationen gibt es unter www.notfallboxen.landkreis-fuerth.de. Die Notfallmappen sind ab sofort im Landratsamt Fürth in der Dienststelle Fürth und Zirndorf sowie über die Seniorenvertretungen vor Ort verfügbar. Diese kann künftig auch kostenfrei im Internet unter www.landkreis-fuerth.de heruntergeladen werden. Seniorenbeauftragte Tanja Maier steht für Fragen rund um die Notfallmappe und SOS-Notfalldosen gerne zur Verfügung. Kontakt: Tel. 0911/9773-1226 Mail: t-maier@lra-fue.bayern.de

A.P.



Altbuchfest der Freiwilligen Feuerwehr begeistert Besucher

LAUBENDORF – Am Sonntag, 7. Mai, veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Laubendorf nach langer Pause wieder ihr traditionelles Altbuchfest, das in diesem Jahr zahlreiche Besucher anlockte. Bei strahlendem Sonnenschein fand das bunte Programm den ganzen Tag über auf dem Gelände der FFW Laubendorf und in der Altbuch statt. Mit einem Zeltgottesdienst startete das Fest, Pfarrerin Marie Schoenauer ging in Ihrer Predigt auf die Leistungen der Feuerwehren ein und würdigte deren Einsatz für die Gesellschaft.

Nicht nur die Sonne strahlte an diesem Tag, sondern besonders auch der Kommandant Maximilian Wallmüller und der Vorsitzende der Feuerwehr Jochen Hollweck. Die Bürgerwindenergie Langenzenn, vertreten durch den Geschäftsführer Erich Wust, überreichte eine großzügige Spende über 10.000 Euro. Diese Spende wird der Feuerwehr Laubendorf ermöglichen, wichtige Investitionen in ihre Ausrüstung und die Ausbildung der Mitglieder zu tätigen, um noch effektiver in Notfällen helfen zu können.

Bei guter Unterhaltung ging es vom Weißwurstfrühstücken nahtlos über zum Mittag-



essen, und wer nach reichlich Gegrilltem noch konnte, stärkte sich bei Kaffee und liebevoll selbstgebackenen Kuchen.

Besonders beliebt waren die Feuerwahrstationen, die den Besuchern die Möglichkeit boten, aktiv an verschiedenen Aktivitäten teilzunehmen. Von der Simulation eines Fettbrandes über das Testen einer Atemschutzausrüstung bis hin zum Spritzen mit dem Feuerwehrschauch war für jeden etwas dabei. Auch die kleinen Gäste kamen auf ihre Kosten und konnten sich auf einer Hüpfburg austoben.

Ab 15 Uhr startete das Highlight des Tages und alle Augen waren auf Bella, die Glücks-Kuh gerichtet. Eine Wiese wurde in Felder unterteilt, auf die die Besucher tippen konnten. Spannung und ein gewisser Duft lag in der Luft, als Bella ihre Haufen setzte und die Gewinnerfelder ermittelt wurden. Insgesamt durften sich drei Kuhbingo-Gewinner über attraktive Preise freuen.

Das Altbuchfest wurde bis in den frühen Abend hinein bei angenehmem Wetter gefeiert.

Die Besucher genossen die gute Stimmung, die herzliche Atmosphäre und das abwechslungsreiche Programm, das von der Freiwilligen Feuerwehr Laubendorf organisiert wurde.

Die Feuerwehrleute zeigten sich zufrieden mit dem Verlauf des Festes und bedankten sich bei allen Besuchern für ihr zahlreiches Erscheinen. Der Erlös des Altbuchfestes kommt der Freiwilligen Feuerwehr zugute und unterstützt deren wichtige Arbeit zum Wohl der Gemeinschaft.

Lange Nacht mit Einkaufserlebnis in Zirndorf und Altmühl Classic Sprint für Oldtimerfreunde!

„Zirndorf spielt“

Die diesjährige Lange Einkaufsnacht in Zirndorf steht ganz unter dem Motto „Zirndorf spielt“ und bietet in der Zirndorfer Innenstadt den Besuchern am Freitag, dem 23. Juni von 18 bis 23 Uhr ein besonderes Einkaufserlebnis mit buntem Show-Programm und Live-Musik.

Sie haben ausgiebig Gelegenheit in den Geschäften bei besonderen Angeboten und verschiedensten Aktionen bis tief in die Nacht zu shoppen und das bunte Programm zu genießen.

Treffen Sie sich zum Beispiel bei Treffpunkt Dertinger in der Schulstraße zu Cocktails, allerlei Magischem, einem Geschicklichkeitsspiel und Musik. Beim Atelier für Fotografie in der Fürther Straße erhalten Sie Informationen und Anregungen zu allen Bereichen der Fotografie und bei einem Gewinnspiel können Sie Ihr Glück versuchen. Überzeugen Sie sich am Marktplatz bei Optik Rank von den neuesten Trends in Sachen Durchblick. In der Nürnberger Straße im Goldschmiede & Trauring Atelier Carmen Rosel gibt es Neuheiten der Linie „Serenety“ sowie Schmuckstücke der Fairtradelinie Neon zu entdecken. Das Café „Klatsch“ verwöhnt Sie mit knusprigen Flammkuchen, leckeren Cocktails und selbstgemachten Limonaden. Das Shoppen genießen können Sie bei Mode Point Schuster, wo neben einem Gewinnspiel auch eine Cocktailbar und Leckerer von Michis Grill auf Sie wartet. Stöbern Sie bei Seidel Moden und finden die neusten Trends für heiße Sommertage und in der Bücherstube machen Sie sich spielerisch auf eine Reise in die Welt der Bücher. Beim Feinkost Stadl können Sie sich gegrillte Bratwürste mit einem leckeren fränkischen Bier schmecken lassen.

Bummeln Sie auf dem Markt in der Innenstadt an den Stän-



den ausgewählter Anbieter. Das LR Health & Beauty Team Podszuck etwa wird über Aloe Vera Produkte informieren und das Tanzstudio dance.base lädt zum Zuschauen und Mitmachen bei den Auftritten von Modern Line Dance ein. Das Brautmodengeschäft Wedding Dress of Love verzaubert Sie bei traumhafter Brautmode und vielen Accessoires. Die mobilen Fotografen der Brehmer Manufaktur möchten Sie über alle angebotenen Varianten zu Fotografie, Video und Audio informieren. Und bei MMInsektenschutz erfahren Sie alles zum Thema Insektenschutz für Türen und Fenster. BDZ Immobilien bietet die Möglichkeit einer offenen Baustellenbesichtigung zwischen 18:30 und 20 Uhr in der Kolbstraße 10 an.

Zusätzlich zur örtlichen Gastronomie werden an verschiedenen Ständen des Marktes Getränke und kulinarische Leckerbissen angeboten, die zum Kosten, Genießen und Verweilen einladen. Entlang der Nürnberger Straße gibt es an unterschiedlichen Standorten über den Abend verteilt begeisterte Showacts und Auftritte. Straßenmusiker, Stelzenläufer, Seifenblasenkünstlerinnen, Straßenkünstler, Feuerzauber, Spieleflächen und vieles mehr verwandeln Zirndorf spielerisch in eine Showbühne. Die Beleuchtung einiger Gebäude in der Nürnberger Straße sorgt



darüber hinaus für eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Außerdem gibt es an verschiedenen Stellen in der Innenstadt Spiele mit Gewinnchancen.

Auf dem Marktplatz spielt die Band „Orange“ und trägt musikalisch für das passende Feeling bei und auch der Biergarten verlockt zu einer Ruhepause. In einer Fotobox können Sie Erinnerungen an den Abend und Ihre gute Laune in farbigen Bildern festhalten.

Das Städtische Museum Zirndorf hat an diesem Abend länger, bis 21.00 Uhr, für interessierte Besucher geöffnet.

Die St.-Rochus-Kirche öffnet bis 23 Uhr ihre Türen und wird in den Abendstunden nur mit Kerzen beleuchtet sein. Zu jeder vollen Stunde um 20, 21

und 22 Uhr erklingt Orgelspiel mit Dr. Christian Büttner. Der Kirchturm kann von 18 bis 23 Uhr bestiegen werden und auch der Kirchenplatz lädt zum Verweilen und Pausieren ein.

Ebenfalls an diesem Abend begrüßt Zirndorf den beliebten Altmühl Classic Sprint! Die ZiMa Zirndorf Marketing eG lädt deshalb nach den begeistertsten Empfängen der letzten Jahre wieder ganz herzlich ein, die Oldtimer in der Zirndorfer Innenstadt zu begrüßen. Die ersten Fahrzeuge werden ab 18.30 Uhr zu einer Durchfahrt erwartet.

Sie sehen, es ist viel geboten – und alles bei freiem Eintritt! Die ZiMa freut sich auf viele begeisterte Oldtimerfreunde und gut gelaunte Einkaufsnacht-Besucher.

Plüschige
Notizbücher

LENNERT

Nürnberger Str. 31
90513 Zirndorf
info@lennert.de

0911/606179 Papeterie & mehr

ZIRNDORF SPIELT
Lange Einkaufsnacht

23. Juni 2023 18-23 Uhr

Eintritt
Frei!

- Biergarten
- Live-Musik
- Walking-Acts
- Straßenkünstler
- Shopperlebnis
- Spiele in Großformat
- Feuershow
- Fotobox

Oldtimer Rallye 18:30 - 19:30 Uhr

stadtwerke zirndorf
Raiffeisenbank Bibergrund eG

Wirtschaftskreis zu Gast bei dataform.dialog.fulfillment

BUCHSCHWABACH – Beim Wirtschaftskreis am 10. Mai standen Innovation, Kreativität und Digitalisierung im Fokus. Attribute, welche auf den Gastgeber, die dataform.dialog-services GmbH gänzlich zutreffen. Bei der Firmenbesichtigung konnten sich die Gäste aus regionalen Unternehmen, Selbstständigen, Freiberuflern und Funktionsträgern einen Überblick über die Prozesse der Gastgeberfirma verschaffen und was der Begriff „fulfillment“ beinhaltet.

Die vor über 40 Jahren gegründete Dataform-Gruppe ist am Standort Buchschwabach seit rund zwei Jahren etabliert und vereinte somit die Niederlassungen in Ammerndorf, Großweismannsdorf und Nürnberg. 2019 gab es Proteste gegen die Ansiedlung der Firma und erst ein Ratsbegehren begründete den Bau. Am 19. Juni 2019, mitten in der Pandemie erfolgte der Spatenstich und nach 15 Monaten Bauzeit konnten alle drei Niederlassungen in die neuen Hallen einziehen. Mit 1.000 Lastwägen wurde das Inventar umgezogen, was ein mächtiger Kraftakt war, erzählt Geschäftsführer Klaus Vollmer stolz.

Vor allem ist das Unternehmen als Fullservice-Dienstleister in den Bereichen Dialog-Marketing, Digitaldruck, Print- und Output-Management, Fulfillment, E-Commerce und Kontraktlogistik aktiv. Das von den Geschäftsführern Klaus Vollmer und Walter Dinkelmeyer geleitete Unternehmen beschäftigt rund 250 Mitarbeiter. Zu den Kunden gehören Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen, beispielsweise Handel, Industrie, Pharma, Gesundheitswesen, Automotive, Finanzdienstleister, Energieversorger, Medien und Marketingunternehmen.

Im Sektor Dialogmarketing werden täglich bis zu 1 Million Briefe mit modernsten Technologien von der Planung, Koordination, vom Portomanagement, der Produktion bis hin zum Versand getätigt. Für Mailingkampagnen versendet dataform bis zu 600.000 Mails täglich, unabhängig von der Auflagenhöhe. Dafür stehen 15 Drucksysteme und 11 Kuvertiermaschinen für eine automatisierte technische und wirtschaftliche Produktion zu Verfügung. Im Bereich e-Commerce bietet das Unternehmen flexible und kreative



Von li.: Klaus Vollmer, Geschäftsführer dataform.dialog.Group, Dimo Zachhuber, Kreativpreisträger, Dr. Christian Bühler, Vorsitzender IHK, Michi u. Steffi Bauer, Kreativpreisträger, Landrat Matthias Dießl, Michael Decker, Kreativpreisträger, Walter Dinkelmeyer, Geschäftsführer data.services Group, Rainer Gegner, BM Roßtal

Lösungen, egal ob die Aufträge aus den eigenen Shops kommen, oder über Amazon, eBay, Zalando oder Otto. Vom Wareneingang, bis zum Versand und den Retouren, werden die Prozesse von dataform durchgeführt.

Abschließend gab es Tipps zur Digitalisierung von Marianne Weinhold, vom Zukunftszentrum-Süd. Insbesondere kleine Firmen können dort einen Beratungstermin ausmachen, um ihren Betrieb fit für die Zukunft zu machen.

Verleihung des 4. Kreativpreises der IHK

Höhepunkt des Abends war die Verleihung des 4. Kreativpreises der Wirtschaft im Landkreis Fürth des IHK-Gremiums durch Dr. Christian Bühler. Die Auszeichnung geht an Unternehmen, welche ein besonderes Produkt oder eine pfiffige innovative Geschäftsidee umgesetzt und auf dem Markt gebracht haben. Thema war „Mehr Innovation und Kreativität“.

Platz 1 ging an die Fränkische Hofmolkerei RosaKuh GmbH & Co KG aus Obermichelbach. Der kleine Betrieb betreibt eine eigene Molkerei, die in der Tat extra aus Italien importiert werden musste und entwickelte sich innerhalb weniger Jahre vom kleinen Direktvermarkter zur erfolgreichen regionalen FMCG-Marke, die in über 250 Verkaufsstellen erhältlich ist.

Platz 2 erhielt der Biohof Eger-Decker aus Cadolzburg/Wachendorf, der die besondere Haskap-Beere anbaut und unter der Marke „HASKAPELLA“ vertreibt. Eher zufällig erfuhr



der Landwirt Michael Decker von der aus Sibirien stammenden Beere und baute sie auf seinem Hof an. Neben den frischen Beeren gibt es Saft, Essig, Balsamico und Beerenaufstriche. Die Direktvermarktung läuft über den Hofladen, dem eigenen Online-Shop, Bioläden und andere Direktvermarkter aus der Region.

Platz 3 erhielt Dimo Zachhuber aus Veitsbronn, der einen On-

line-Shop für hochwertige Küchen- und Wohnaccessoires aus der familiengeführten Schreinerei aufbaute. Seit zwei Jahren gibt es die eigene Marke „zavei“ – Love your home. Das Label setzt sich aus dem Familiennamen Zachhuber und dem Ortsnamen Veitsbronn zusammen. Die Produkte sind alle aus Massivholz handgearbeitet und nachhaltig produziert.

S.H.

JETZT IST SELBSTPFLÜCKZEIT

TÄGLICH VON 8.00 BIS 18.00 UHR

AUF DEM ERDBEERFELD "LECKER VON DECKER"
GEGENÜBER WEIHERSTRASSE 30
90579 LANGENZENN/HORBACH

☎ 09103 / 22 96 🏠 biohof-decker.de

Bayerische Meisterschaften im „Line Dance“

OBERMICHELBACH – Am 12. und 13.05.2023 avancierte die mittelfränkische Gemeinde Obermichelbach im Landkreis Fürth zum Mittelpunkt der Tanzszenen im Bereich Country Western Tanz (Line Dance).

Bereits zum 10. Mal veranstaltete der Bayerische Country Western Tanzsport Verband (BCWTV) e.V. die Bayerische Meisterschaft, in diesem Jahr in Kooperation mit den „modern line dancers e.V.“ Obermichelbach als Ausrichter.

Schon Freitagmittag traf eine Abordnung des BCWT in Obermichelbach ein, um letzte Vorbereitungen für das Turnier abzuschließen. So konnte am Abend die große Welcome-Party steigen. Ab 20 Uhr wurde gemeinsam getanzt und sich kennengelernt. Als besonderes Highlight des Abends brachte Special Guest und Juror Jo-



nas Dahlgren den Anwesenden in einem Workshop eine neue Choreografie bei, die im Laufe des Abends immer wieder geübt wurde.

Das offizielle Turnier startete am Samstagmorgen um 9.30

Uhr mit der Begrüßung der rund 200 Gäste durch die erste Vorsitzende des BCWTV Angelika Wulff. Zu den etwa 80 Turnierteilnehmern zählten Vertreter aus vielen Landkreisen Bayerns aber auch anderer Bundesländer. Vor den jeweiligen Heats wurden die Tänzer mit ihren Startnummern kurz vorgestellt. Sie traten in verschiedenen Kategorien und Altersklassen an.

Von den Zuschauern gab es immer wieder anfeuernde Rufe und Applaus sowie Bewunderung für beeindruckende Choreografien aber auch für die wechselnden Outfits.

Die Juroren beurteilten die Vorführungen mit geschultem Auge und prüften hierbei u.a. Timing, Bewegungsqualität, Musikalität und Ausdruck.

Kurz vor der Mittagspause besuchten Landrat Matthias Dießl und der Obermichelbacher Bürgermeister Bernd Zimmermann die Meisterschaft und begrüßten Teilnehmer und Gäste. Sie bekundeten ihren Stolz darüber, dass Obermichelbach als Austragungsort und die „modern line dancers“ als Ausrichter gewählt worden waren.

Die Turnierpausen nutzten Teilnehmer und Gäste für Erfahrungsaustausch, gemeinsames Tanzen aber auch dafür, sich mit Getränken und Speisen zu stärken, welche von den Mitgliedern der „modern line dancers“ angeboten und zum größten Teil auch selbst zubereitet worden waren.

Am Samstagabend wurden die Preisträger feierlich gekürt. Und wer meint, es sei nun sicher genug getanzt worden, muss sich eines Besseren belehren lassen. Denn nun tanzten Turnierteilnehmer, Gäste und Ausrichter gemeinsam bis in die Nacht hinein ausgelassen und feierten eigene sowie den großen Erfolg der Veranstaltung insgesamt. Das Event war geprägt von einer herzlichen Atmosphäre, respektvollem Miteinander sowie in jedem Moment spürbarer Leidenschaft für den Tanzsport.

Ein besonderer Dank sowohl von BCWTV, Landrat und Bürgermeister als auch von Teilnehmern und Gästen, gilt den Mitgliedern des ausrichtenden Vereins „modern line dancers“, die mit viel Engagement und Herzblut zum Gelingen der Meisterschaft beitrugen. Es ist ein noch sehr junger Verein, der erst im Januar 2021 gegründet wurde. Vorstandsvorsitzendem Gerhard Fürst ist es ein Anliegen, der Bevölkerung die ihn selbst so begeisternde Tanzsportart Modern Line Dance näher zu bringen. Er weist darauf hin, dass Modern Line Dance viele Tanzstile (Cha Cha, Foxtrott, West Coast Swing u.v.m.) und Musikrichtungen (Pop, Rock, Charts, Country u.v.m.) vereint und auch ohne Partner sowie in jedem Alter getanzt werden kann. Interessenten können sich unter www.modern-line-dancers.de informieren.

Lust auf Theaterspielen?

Nach drei Jahren möchte die Ammerndorfer Theatergruppe endlich ihr schon lange geplantes Theaterstück aufführen. Mittlerweile sind die pandemiebedingten Auflagen weg, leider haben sich aber auch ein paar Mitspieler verabschiedet.

Darum suchen wir DICH!

Keine Panik, du musst kein Profi sein. Wir sind alles Laienschauspieler, die eine Menge Spaß am Theaterspielen haben und die anderen Menschen gern einen lustigen, sorglosen Theaterabend beschern wollen. Falls das auf dich zutrifft, melde dich unbedingt bei uns per Email.

Da wir bisher ausschließlich weiblich sind, würden wir uns vor allem über männlichen Zuwachs sehr freuen.

Traue dich – wir beißen (meistens) nicht ...

Unsere Kontak-E-mails:

ammerndorfertheater@gmail.com
vorstand@tsvammerndorf.de

Herzlichen Dank im Voraus für eure Rückmeldungen.

Die Ammerndorfer Theatertruppe

RADL-STADL
BERATUNG · VERKAUF · SERVICE

Viele E-Bikes auf Lager!
Tolle Frühlingsangebote!
Ihr E-Bike Fachhändler!

Unsere Marken

R RAYMON

HAIBIHE

W WINORA

QIO

H

Husqvarna

Fürther Straße 3 • 91189 Regelsbach
☎ 09122 12857



Gut besuchtes Lesefest „Literatur im Kulturhof“

LANGENZENN – Viele Besucher zog es am 13. Mai zu Live Autoren-Lesungen, Bücherflohmarkt, Musik und Quizspiel in den Langenzenner Kulturhof. Nach Eröffnungsreden von Verleger Norbert Treuheit und Nadja Hubner, der Vorsitzenden der VHS-Langenzenn begann der neunstündige Lesemarathon.

Sabine Paul, stellte Nanettes Backbuch vor und hatte Kostproben daraus für die Besucher vorbereitet. Sie kannte Nanette Herz persönlich, als sie mit ihrem Papa oft im „Bauhof“ der Kultgaststätte zu Füßen der Cadolzburg als Kind zu Gast war. Oft saß sie bei der Wirtin in der Küche und durfte deren Kuchen probieren. Später, genau genommen seit dem Jahr 2000 zog ins Dachgeschoss des Bauhofes der Verlag ars-vivendi ein und es gab viele Begegnungen mit Nanette, der rührigen Kreisbäuerin, erinnert sich Norbert Treuheit. Nach ihrem Tod entstand aus den Rezepten und Ratschlägen der Bäuerin „Nanettes Backbuch“. Anfangs dachte sich der Verleger, dass sich nur Leute aus der Region dafür interessieren würden. Jedoch wurde das Buch in der Zeitschrift „Brigitte“ vorgestellt, was die Nachfrage explosionsartig steigerte und sogar Nachfragen aus der Schweiz und Österreich bescherte. Mittlerweile kamen Nanettes Kochbuch und Nanettes Gartenbuch auf dem Markt, die genauso beliebt sind. Jedenfalls wurden am Lesefest alle mitgebrachten Exemplare verkauft.

Als nächstes las die Nürnberger Autorin Susanne Reiche Ausschnitte aus ihrem neuesten Krimi „Fränkischer Döner“. Protagonist dieser Reihe ist Kommissar Kastner, ein hartnäckiger Ermittler, mit Vorlieben für fränkische Landstraßen und fränkische Hausmannskost. Sein jüngster Fall führt ihn zu einem Nürnberger Imbissunternehmer, dessen Tochter ermordet wurde. Die Ermordete, ein elfenleich schönes Mädchen, das Tiermedizin studierte. Die Ermittlungen

führen in eine Schrebergartensiedlung, in welcher die Eltern eine Parzelle bewirtschaften. Eine Spur führt zum arbeitslosen Thomas Manteuffel, der an seltsame Verschwörungstheorien aus dem Internet glaubt, bei welchen es sich um „Illuminaten“ aus dem Weltall handelt und der gerade dieser Tage zu Geld gekommen ist. Zumindest erzählt das die blonde Freundin des Verdächtigen, der er Geld schuldet und wie es scheint auch verlassen hat. Ein spannender Fall, der sich lohnt gelesen zu werden.

Seit dem Jahr 2000 schreibt Jan Beinssen Krimis. Anfangs stellte sich der Erfolg zögerlich ein, nach ein paar Jahren jedoch waren seine Franken Krimis der Renner. Bei ihm ermittelt der Fotograf Paul Flemming. Mittlerweile hat er bereits 17 Fälle gelöst.

In seinem neusten Krimi „Das Ungeheuer vom Brombachsee“, macht Flemming Urlaub am Brombachsee, wo angeblich „Nessi“, ein Seeungeheuer die Urlaubsgäste erschreckt. Hier in dieser harmlosen fränkischen Seenlandschaft findet Flemming unter Wasser, an ein Seil gefesselt die Leiche des Hausboot-Besitzers, dessen Hund er offensichtlich aus dem Wasser rettete. Mühsam laufen Flemmings Ermittlungen, aber am Ende passt jedes Puzzleteil, sodass er auch diesen Fall genial lösen kann. Spannend lauschte das lesehungrige Publikum den Schilderungen des Autors, in welchen er erzählte wie er zu seinen Ideen kommt und welche Recherchen vorab erforderlich sind. Viele Ideen kommen von den Lesern, die ihm eine wahre Geschichte erzählen oder schreiben, aus welcher der Roman entsteht. Zum Beispiel beim Krimi „Tod im Tiergarten“ kam die Idee von einem Wärter. Oder bei dem Fall „Die kopflose Braut“ kam die Idee von einem Standesbeamten. Insider Informationen holt sich Beinssen von einem Freund, der bei der Polizei arbeitet.

Geschickt verwickelte Johannes Wilkes sein Publikum in Plaudereien und erzählte unbekümmert aus seinen Büchern, in welchen er den „fränkischen Dialekt“ genau sezierte. Demnach redet der Franke nur im Präsens. Präteritum kenne der Franke nicht und Futur schon gar nicht. Am Beispiel des Verbes „kommen“ erläuterte Wilkens die feinen Unterschiede, was die Zuhörer mit viel Applaus belohnten.

Abschließend rockten die Goats auf der Kulturhofbühne und

zwischen durch gab es Quizfragen aus den Quizspiel-Angeboten, die der Verlag ars-vivendi mitgebracht hatte. Fazit nach 9 Stunden Leseaction: Supernette Autoren, deren Stimme man viel öfters hören möchte, tolle Besucher, die sich im gemütlichen Ambiente des Kulturhofes sehr wohl fühlten und tapfer den Lesemarathon lauschten, Omas Kuchen sind die Besten! Krimis zu schreiben ist komplizierter als man denkt und Fränkisch ist die leichteste Fremdsprache der Welt! S.H.



MEDICON APOTHEKE
www.medicon-apotheke.de



Haben Sie schon die MEDICON Bonuskarte?

Genießen Sie viele Vorteile:

- 5 extra MEDICON Taler als Neukundengeschenk
- 10% Sofortrabatt auf ausgewählte Kosmetikprodukte
- Sicherheit durch Wechselwirkungscheck
- 1 extra MEDICON Taler bei jedem Einkauf ab 10 Euro aus dem freiverkäuflichen Sortiment
- Geschenk zum Geburtstag



Vor der MEDICON Apotheke in Zirndorf können Sie **15 Minuten kostenfrei parken!**

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 19.00 Uhr
Sa.: 8.00 – 16.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MEDICON Apotheke Zirndorf
Nürnberger Str. 13 – 15, 90513 Zirndorf, Tel.: 0911/300319-0, Inh. Mirko C. Bender



CADOLZBURGER KIRCHWEIH

vom 8. bis 13. Juni 2023



Sechs Tage fränkisch zünftige Kirchweihgaudi auf dem Burgberg in Cadolzburg

Die Kärwa ruft!

Gleich sechs Tage, vom 8. Juni bis 13. Juni feiert die Cadolzburger Marktgemeinde Kirchweih. Verbunden mit alten fränkischen Traditionen treffen sich zu den Feierstunden Jung und Alt, um gemeinsam bei Essen, Trinken, Tanzen und Singen ihre Kirchweih zu feiern.

Los geht's mit Bieranstich und Schlachtschüssel-Buffer

Bereits am Donnerstag, den 8. Juni ab 11.30 Uhr, beginnen die Kirchweihfestivitäten mit einem zünftigen Schlachtschüssel-Buffer mit Bieranstich im Gasthof „Zur Friedenseiche“.

Festbetrieb – Freibier – Fußball

Am Freitag, den 9. Juni, startet um 16.00 Uhr der Festbetrieb auf dem Festplatz am Höhbuck.

Eine Stunde später, um 17.00 Uhr treten die 4. Herrenmannschaft des TSV-Cadolzburg gegen die Altherrenmannschaft des SV Seukendorf auf dem Sportplatz des TSV Cadolzburg gegeneinander an. Endlich um 19.00 Uhr findet die offizielle Kirchweih-eröffnung mit Bieranstich, Freibier und Standkonzert der Musikkapelle Cadolzburg auf dem Rathausplatz der Marktgemeinde statt. Anschließend ziehen die Ehrengäste mit den Cadolzburger Kärwaburschen und -Madli ins Festzelt am Höhbuck, wo um 20.00 Uhr Bürgermeister Bernd Obst den Bieranstich durchführt. Stimmungsvolles Hally Gally gibt es an diesem Abend von den Stodlrockern, die mit Rock- u. Partymusik, Schlagern und aktuellen Songs aus den Charts die Zuhörer in Stimmung bringen.





Kirchweih

vom 8. Juni bis 12. Juni 2023

Freitag, 9. Juni
 19.00 Uhr Kirchweih-eröffnung mit Bieranstich und Freibier auf dem Rathausplatz
 20.00 Uhr Offizieller Bieranstich im Festzelt

Samstag, 10. Juni
 15.00 Uhr Feierstunde „Unterm Kärwabaum“
 Aufstellen des Kärwa-Baumes am Marktplatz
 ab 19.00 Uhr Party im Festzelt

Sonntag, 11. Juni
 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt
 14.00 Uhr Brühtröggrennen am Bauhofweiher
 anschließend Aufstellen des Kinder-Kärwabaumes beim Festzelt
 19.00 Uhr Wirtshaussingen mit Robert und Hans im Festzelt

Montag, 12. Juni
 14.00 Uhr - 17.00 Uhr Generationennachmittag am Festplatz am Höhbuck
 22.15 Uhr Luminos-Visual-Artistik-Show am Festplatz am Höhbuck



www.cadolzburg.de

SEIT 35 JAHREN FÜR EUCH DA!

KÄRWA
Samstag & Sonntag geöffnet!



Beratung und Buchung
www.reisebuero-cadolzburg.de
 ☎ 09103 5109 📞 +49 1573 5534056
reisebuero-cadolzburg@t-online.de



SCHÖNER HEIZÖL

Cadolzburg
Tel. 09103-8250

Betzantanz und Böllerschüsse

Am Samstag, den 10. Juni, beginnt der Festbetrieb auf dem Höhbuck und am Marktplatz bereits um 14.00 Uhr. Musikalisch begleitet von der Musikkapelle Cadolzburg erfolgt um 15.00 Uhr das Aufstellen des Kirchweihbaumes. Bürgermeister Bernd Obst eröffnet die Feierstunde um 15.45 Uhr, begleitet von den Wiesentalern, die das Friedensangebot verkünden zum Betz'n Tanz der Roßendorfer Landjugend. Mit Grußworten des 1. Bürgermeisters Bernd Obst um 16.00 Uhr erfolgt das Kirchweih-Anschießen durch die Böllerschützen des Kulturvereins Deberndorf. Party non stopp gibt es ab 19.00 Uhr im Festzelt am Höhbuck mit der 5-köpfigen Band Moosbüffel aus Neumarkt, die vom Bayerischen Walzer bis zum Alpenrock den Abend zum unvergesslichen Highlight macht.



Gottesdienst mit Weißwurst-Frühstück und Brührog-Rennen

Der Gottesdienst am Kirchweihsonntag beginnt um 10.30 Uhr im Festzelt am Höhbuck, mit Dekan André Hermany und

Pfarrerin Johanna Robledo, begleitet vom Posaunenchor der Landeskirchlichen Gemeinschaft, mit anschließendem Weißwurst-Frühstück im Festzelt. Ein weiterer Frühschoppen findet mit den Schützen in der Jahnstraße statt. Der Festbetrieb am Höhbuck und am Marktplatz beginnt Schlag 12.00 Uhr. Traditionell wird es um 14.00 Uhr beim Brührog-Rennen am Bauhofweiher mit den Kärwaburschen – und Mädels. Anschließend



Feldner Seit 1948
Stuck- und Wohnbau GmbH



- Innen- u. Außenputz - Trockenputz
- Vollwärmeschutz - Gerüstbau
- Fassaden- u. Altbausanierung
- Malerarbeiten

90556 Cadolzburg
☎ 09103/403 fax 5624



Wir sind Espresso
GOLD WERT!
di mio gusto

In diesem Jahr wurden wir gleich zweimal von der Deutschen Röstergilde ausgezeichnet – unsere Kaffeesorten Numero Uno und Caffè Creme haben GOLD abgeräumt! www.espressone.de

FALK • OPTIK

Welche Brille passt zu mir?
Finde auch Du deine Brille bei uns!
Große Auswahl - gute Beratung

Falk Optik KG
Hindenburgstr. 2 | 90556 Cadolzburg
Tel 09103/712803 | info@falk-optik.com

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9:00-12.30 Uhr und 14:30-18:00 Uhr | Sa 9:00-12:30 Uhr

Ihr zuverlässiger Partner für



Heizöle
Pellets • Strom • Erdgas

SCHAUDI
ZN der **ROEDL** energie

AVIA

Marktplatz 5 • 90556 Cadolzburg • ☎ 09103 82 28
schaudi@roedl-energie.de • www.heizoel-schaudi.de



ziehen die Protagonisten zum Festzelt. Dort wird der Kinder-Kärwabaum aufgestellt. Musikalisch begleiten das Spektakel die Cadolzburger Musikanten. Die Siegerehrung des Brütrog-Rennens erfolgt um 17.00 Uhr im Festzelt. Anschließend ab circa 19.00 Uhr beginnt das Wirtshaussingen mit Robert und Hans.

Frühschoppen in der Friedenseiche, Seifenblasen-Show und zum Abschluss große „Luminos-Visual-Artistik-Show“

Bereits um 9.30 Uhr treffen sich die nimmermüden Kirchweihfans am Montag, den 12. Juni, im Gasthof „Zur Friedenseiche“ zum traditionellen Kirchweihfrühschoppen. Nachmittags beginnt der Festbetrieb am Höhbuck um 14.00 Uhr mit verbilligten Preisen bis 18.00 Uhr. Darbietungen der Kindergartenkids, Unterhaltungsmusik, Spiel und Spaß, Kinderschminken mit abschließender Seifenblasen-Show versüßen den Nachmittag und lassen keine Langeweile aufkommen. Noch einmal gibt

es am Höhbuck im Festzelt heiße Partystimmung mit den „Moonlights.“ Höhepunkt ist um 22.15 Uhr die „Luminos-Visual-Artistik-Show“.

Schützenkirchweih

Auch die Cadolzburger Schützen feiern ihre Kirchweih und laden am 13. Juni zu ihrem Fest am Schießhaus in der Schützenstraße, um 14.00 Uhr mit musikalischer Unterhaltung ein.

PFLEGEN STATT ERNEUERN



Jetzt **15% Rabatt** auf unsere Pflegestars sichern

für alle Böden & Terrassen



Parketto Bodenhaus GmbH & Co. KG

Tiembacher Straße 12
90556 Cadolzburg

09103 / 7903-0
info@parketto.de



- Fenster
- Rollläden & Markisen
- Haustüren RC2 & RC3
- Vordächer
- Wohnungstüren RC2
- Kundendienst
- Terrassendächer

Gestalten Sie Ihre Tür
Online: www.akf-fenster.de

Bei Bestellung über den Konfigurator sowie Sicherheitstüren gibt es **200,- € Bonus!**



Leyher Str.100 90431 Nürnberg - 0911 244 18 0 - www.akf-fenster.de

Eine gute Wahl meine Hörberatung

Zirndorf • Nürnberger Str. 36
Oberasbach • Am Rathaus 14
☎ **0800-13 666 13**



Hörakustik Tina Imreh
die HÖR BERATUNG

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der VHS Langenzenn e.V.

Die VHS-Langenzenn e.V. lädt herzlichst alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ins Swin Golf, Café Siebener in Horbach ein.

Mittwoch, den 21. Juni, 18.30 bis 19.30 Uhr

Tagesordnung: Begrüßung, Jahresbericht, Kassenbericht,

Bericht des Rechnungsprüfers, Entlastung der Vorstandschaft, Entlastung der Rechnungsprüfer, Neuwahlen und Sonstiges. Über Ihr Kommen freut sich die 1. Vorsitzende Nadja Hubner und 2. Vorsitzender Stefan Holley.

Die Frauen-Union Fürth Land hat gewählt Wir nehmen die Verantwortung an

Mit der Kreisvorsitzenden Adelheid Seifert, den vier Stellvertretungen Elfi Stadelmann, Silvia Dießl, Claudia Augustin und Beate Nijkamp – sowie

der Schatzmeisterin Christine Taschner, den Beisitzerinnen: Nadine Baumann, Sabrina Dietlein, Birgit Huber, Rosemarie Kistner, Doris Bauer, Angela

Hager, Katrin Muckenschnabel und Zill Beate, den Kassenprüferinnen Heidi Ewert und Helga Luise Reubel – fand wieder ein tolles Frauen Team zusammen.

Auch unsere Ehrenvorsitzenden Andrea Barz, die Ortsvorsitzenden Alexandra Schicktanzen, Petra Döhla, Elke Vettel-Korbmann, Claudia Kloska, Doreen Weghorn, Jutta Egerer, Eugenia Funk und Michaela Sternecker, sowie die Kreisvorsitzenden der Senioren Union und Jungen Union Marga Hetzner und Jessica Redlingshöfer werden uns die nächsten 2 Jahre mit unterstützen.

Der neu gewählten Kreisvorstandschafft ist es wichtig, die Beteiligung von Frauen im politischen Diskurs weiterzubringen, eigene Akzente in unserer Gesellschaft zu setzen und diese aktiv mitzugestalten. Diese Verantwortung haben mit der Wahl auch alle angenommen.



Senioren-Union FürthLand

Mitgliederhauptversammlung mit Neuwahlen



Eingeladen wurde nach Stein ins „Fränkisch“ wo der CSU Ortsvorsitzende und 2. Bgm. Bertram Höfer, CSU Kreisvorsitzende Matthias Dießl und der Listenkandidat Kornelius Robens begrüßte. Eine besondere Freude war der Besuch von Bundestagsabgeordneten Tobias Winkler.

„Senior sein heißt nicht „Pflege und Krankheit“, sondern Senior sein ist ein Lebensab-

schnitt! Und diesen verbringen viele Menschen aktiv und voller Lebensfreude“.

Mit diesen Worten begrüßte die Kreisvorsitzende Marga Hetzner die anwesenden Mitglieder und Besucher. Bei ihrem Tätigkeitsbericht wurde ersichtlich, wie aktiv die SEN FürthLand in Zusammenarbeit mit der SEN FürthStadt in den letzten Jahren war. „Wir sind im sozialen, gesellschaftlichen und politischen Bereichen aktiv tä-

tig! Gestalten dazu immer wieder Veranstaltungen bei denen alle herzlich willkommen sind. Über interne „DigitalInitiative“ für Mitglieder und öffentliche Veranstaltungen „Enkeltrick

und Schockanrufe“ oder die Einladung zum Tanz am Valentinstag, es ist für alle was dabei.

Dann übernahm der CSU Kreisvorsitzende Matthias Dießl die Wahlleitung. Er ist froh über diese aktive Arbeitsgemeinschaft der CSU im Kreisverband, „... ihr gebt u.a. den älteren Menschen die Möglichkeit Politik aktiv mitzugestalten. Dazu muss man auch kein CSU Parteimitglied sein“. Zur Wahl hat sich der gesamte Vorstand (bis auf eine krankheitsbedingte Absage) wieder zur Verfügung gestellt und wurde von den anwesenden Mitgliedern bestätigt.

„Es macht wirklich Freude mit so einem aktiven Team in politischen, sozialen und gesellschaftlichen Bereichen tätig zu sein und wir haben noch viel vor“, bedankte sich Marga Hetzner im Namen der gesamten Vorstandschaft!



Ihr Maurer für:

- Trockenbau
- Ausbesserungsarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Pflasterarbeiten
- Abdichtungsarbeiten
- uvm.

✉ schoenbauen-schoenleben@outlook.de ☎ +49 1737117136



Grundpflege: z.B. Waschen, Anziehen, Körperpflege etc.
Behandlungspflege: Medikamentengabe, Injektionen, Verbände und mehr
Entlastungsleistungen: Betreuung und Hilfestellung im Haushalt
Essen auf Rädern: z.B. tägl. Lieferung – nach Wunsch heiß oder gefroren
Beratung Pflegenden Angehöriger: z.B. Pflegegeldempfänger § 37/3

Tel: 09101 / 9020840 Fax: 09101 / 9020842
 Email: Info@Pektus-Pflegedienst.de
 Web: www.Pektus-Pflegedienst.de

150 Jahre FFW Großhabersdorf – mutigste und früheste Bürgerinitiative

GROSSHABERSDORF – Mit einem Festkommers in der Schulturnhalle starteten die Feierlichkeiten zum 150-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Großhabersdorf (FFW). Vorständin und Festausschussvorsitzende Kathrin Dürschinger konnte dazu viele Ehrengäste begrüßen, darunter Landrat Mattias Dießl, Kreisbrandrat Frank Bauer, Vertreter der Zirndorfer Patenwehr und der Ortsteilwehren sowie die Landtagsabgeordneten Gabi Schmidt und Hans Herold. Bürgermeister Thomas Zehmeister und Tobias Winkler (MdB) teilen sich die Schirmherrschaft des Jubiläums, sie gratulierten und zollten allen Mitgliedern größten Respekt für ihr Engagement. Der Dank für die ehrenamtliche Arbeit stand im Mittelpunkt, aber auch das Versprechen, die unsäglichen Angriffe auf Rettungskräfte zu ahnden. „Die frühesten und mutigsten Bürgerinitiativen sind die freiwilligen Feuerwehren“ zitierte Kathrin Dürschinger in ihrer Rede den früheren Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker. Das Aushängeschild der FFW sei die Jugendfeuerwehr mit 18 Jugendlichen, die auch das neue, eindrucksvolle Vereinsbild an diesem Abend enthüllen durften. Insgesamt sind derzeit 51 Brandschützer aktiv dabei, davon sieben Frauen. Kathrin Dürschinger und 1. Kommandant Jörg Kern bedankten sich bei allen ihren Vorgängern: 12 Kommandanten und 17 Vorstände führten die Wehr seit 1893 bis jetzt.

Ehrungen und neue Ehrenmitglieder

Traditionell werden am Festkommers auch verdiente Feuerwehrler geehrt. So wurden in diesem Rahmen Fritz Himmler und Gerhard Schermer zu Ehrenmitgliedern ernannt. Zudem zeichneten 1. Kommandant Jörg Kern und Landrat Dießl im aktiven Dienst für 20 Jahre Markus Sichermann und Christian Malz aus, für 25 Jahre Christopher Cran, Dieter Dürschinger, Georg Hein, Jörg Hessel, Jörg Kern, Harald Winkler und Christian Dürschinger, für 30 Jahre Florian Krißgau und Markus Meth und für achtbare 40 Jahre Gerhard Meth und Alfred Enser. Für treue Vereinsmitgliedschaft gewürdigt wurden für 30 Jahre Markus Meth und Stephan Retter, für 40 Jahre Christa Hein und Alfred Enser, für 50 Jahre Georg Thüroff,

Herbert Renz, Walter Adler, Ludwig Kriegbaum, Gerhard Schmidt, Werner Dworschak und Manfred Güttler, für 60 Jahre Leonhard Knöllinger, Andreas Röck und Fritz Kohler, für eindrucksvolle 70 Jahre Johann Jordan – leider konnten nicht alle Jubilare anwesend sein. Musikalisch umrahmte die Veranstaltung der 1974 gegründete Musikzug der Freiwilligen Feuerwehren unter Leitung von Helmut Zucker.

Rückblick in die Geschichte

„Von der einfachen Wasserspritze zum Hightech-Löschzug – das ist unsere Geschichte“ brachte Kathrin Dürschinger die rasante technische Entwicklung der letzten 150 Jahre im Feuerwehrwesen kurz auf den Punkt. Die im Jahre 1589 von den Markgrafen erlassene Gemeindeordnung bestimmte seinerzeit in Großhabersdorf, dass in den beiden markgräflichen Wirtschaftshäusern, in beiden Mühlen und jedem Bauerdorf zwei Feuerleitern und ein lederner Eimer vorhanden sein müssen. Strafe drohte demjenigen, der „durch Vernachlässigung“ einen Brand verursachte, was wegen der Nutzung offenen Feuers die Regel darstellte. Brandschutz war also schon vor der offiziellen Gründung der Freiwilligen Feuerwehr durch 38 Ortsbürger am 1. Mai 1873 ein großes Thema. Interessant sind die Berufe der Gründungsmitglieder für die damaligen dörflichen Strukturen: 15 Maurer, fünf Zimmerleute, fünf Weber, drei Bäcker, zwei Ziegler, zwei Viehhändler und je ein Büttner, Hafner, Schuhmacher, Schneider, Tagelöhner und nur ein Bauernsohn wurden aktive Mitglieder. Ziel der zahlreichen Feuerwehrgründungen im 19. Jahrhundert war die organisierte Ausbildung der Feuerwehrler, davor waren alle Einwohner verpflichtet, im Brandfälle unentgeltlich zu helfen. Auch der Übergang der Zuständigkeit für Brandschutz und -bekämpfung vom Staat auf die bayerischen Gemeinden nach 1870 bewirkte eine Gründungswelle von freiwilligen Feuerwehren auf den Dörfern. Gehörten seinerzeit fahrbare Saug- und Druckspritzen zur Ausrüstung, sind es heute hoch spezialisierte Tank-



löschfahrzeuge, die nicht nur für Brände, sondern auch für technische Hilfeleistungen bei Unfällen, Überschwemmungen oder im Katastrophenfall bestens bestückt sind. Das Ziel ist jedoch das gleiche geblieben: Eine sehr gut strukturierte Ausbildung der Feuerwehrler, um den Schutz der Bevölkerung im Notfall zu gewährleisten. In einer Festchronik zum 150. Jubiläum (1873–2023) ist die Historie der Großhabersdorfer Wehr detailliert dokumentiert und nachzulesen.

Großes Festwochenende vom 16. bis 18. Juni 2023 mit Festumzug

Die Brandschützer hoffen auf regen Zuspruch, wenn vom 16. bis 18. Juni 2023 das große Festwochenende mit einem großen Festumzug als Höhepunkt in Großhabersdorf stattfindet. Immerhin fanden sich laut Chronik schon zum 25-jährigen Jubiläum 1898 über 2.000 Besucher in Großhabersdorf ein.

jm
Fotos: FFW Großhabersdorf

SICHERE ENERGIE.

WÄRMELÖSUNG

PELLETS

KRAFTSTOFFE

SCHMERZMITTEL

TANKSTÄLLEN

BREMSE

ROSA

Tel.: 0911 960250
www.rosa-mineraloele.de

Manfred Losert erhält Staatsmedaille

CADOLZBURG – Wer sie bekommt hat etwas ganz Besonderes geleistet. Denn die Staatsmedaille für Soziale Verdienste geht nur an Personen, die sich um den Freistaat Bayern und seine Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich auf ganz besondere Weise eingesetzt haben. Erstmals wurde die Auszeichnung im Jahre 1970 vom damaligen Staatsminister Dr. Fritz Pirkel gestiftet. Sie wird seitdem alljährlich an circa 20 Persönlichkeiten verliehen. Dieses Jahr fiel die Wahl auf Manfred Losert aus Cadolzburg, der seit über 25 Jahren Nepalhilfe leistet. Allerdings erst nach der dritten Nominierung, da die Hilfe außer Landes geleistet wird. Die Feierstunde fand in München, im Schloss Nymphenburg statt und die Medaille wurde von Staatministerin Ulrike Scharf überreicht.

Durch die ehrenamtliche Initiative von Manfred Losert konnte in Nepal sehr viel Gutes getan werden. Zum Beispiel wurden an 11 Schulstandorten 31 Schulgebäude errichtet und ein Waisenhaus, in dem 25 Tagesmütter beschäftigt sind. Des Weiteren hat sich Manfred Losert dafür eingesetzt, dass an



10 Schulen circa 1000 Kinder Mittagsverpflegung bekommen. Eines der aktuellen Projekte ist, dass für 12 Familien jeweils 1 Toilette gebaut wird, die gleichzeitig als Dusche genutzt werden kann. (Eine detaillierte Beschreibung unter www.nepalhilfe-im-kleinen-rahmen.de/geplante-projekte/)

Begonnen hat sein unermüdlicher Einsatz 1996, als er auf einer Telexpedition am Dhaulagiri in Nepal unterwegs war und wegen schlechten Wetters einen Umweg durch das Tal der Kali-Gandaki machen musste, welches als tiefstes Tal der Welt bezeichnet wird. Denn auf bei-

den Seiten ragen Achttausender in die Höhe, was der Landschaft einzigartige Besonderheit und Respekt verleiht. Auf dieser Reise kam er durch Dörfer, deren Bewohner nie zuvor Touristen gesehen hatten und sah deren Armut, aber auch deren Demut vor höheren Kastensystemen. Zurück in Deutschland musste er feststellen, dass jegliche Hilfe nur möglich ist, durch die Administration eines Vereins vor Ort, was nicht ganz einfach ist. Nach 10-jähriger Privatinitiative gibt es seit drei Jahren den Verein „Nepalhilfe im kleinen Rahmen“, mit Mitarbeitern vor Ort. Einen fatalen Rückschlag

verursachte das Erdbeben 2015, bei dem nahezu alle Erfolge der geleisteten Entwicklungshilfe zerstört wurden. Zum Glück sind die Schulen alle wieder aufgebaut und es kann in kleinen Schritten weitergehen. Wer gerne mitmachen möchte, ist im Verein „Nepalhilfe im kleinen Rahmen“ herzlich willkommen. Es gibt viel zu tun. Mit einer Spende von nur 5 Euro im Monat kann beispielsweise das Mittagessen eines einzigen Kindes bezahlt werden. Machen Sie mit und unterstützen mit Ihrer Spende den Verein. S.H.

BETON-Tankstelle
NATURSTEINE
Sand-Barthel GmbH
 Sand, Kies, Schotter, Mineralbeton
 Humus, Rindenmulch, Findlinge
 Kalk-, Diabas- und Granit-Splitt
 Gabionensteine, Beetabdeckung
 Granit-Leisten - Pflaster - Palisaden
BIG BAG'S - Lieferservice
 Bronnamberger Weg, Zirndorf
 Einfahrt: Thomas-Mann-Strasse
 Tel.: 0911/60 79 18 * Fax: 60 79 11
www.sand-barthel.de

Sport-Kegler-Verein Cadolzburg e.V.

Habt Ihr Zeit?

Am 24./25. Juni 2023 zwischen 11 und 16 Uhr zum Jedermann-Kegeln beim SKV Cadolzburg, Schützenstr. 1. Für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren.

Was braucht ihr: bequeme Kleidung, saubere Turnschuhe und Freude an Bewegung.

Eine Anmeldung ist erforderlich damit die Bahnbelegung gut geplant werden kann.

Anmeldung unter: Tel. 0151 12838668 Mo.–Fr. 16-18 Uhr oder E-Mail: jedermannkegeln@t-online.de

SKV Cadolzburg

Leben • Farbe • Qualität

HORST BARNASCH

Der Malermeister

Sie suchen neue Herausforderungen in ungewöhnlichen Zeiten?
 Sie brennen für das Maler-Handwerk und haben Spaß und Anspruch an Ihre Arbeit?
 Dann passen Sie zu uns!

wir suchen ab sofort:
 Maler-Gesellen m/w
 Auszubildende mit Start 2023

Wir stehen für Qualität und faire Leistung!

Wehrstraße 4, 90513 Zirndorf, Tel. 09 11/60 16 84, Mobil 0173/5 75 41 09

Lehnen Sie sich zurück!
 Wir verkaufen und vermieten Ihre Immobilie für Sie sorgenfrei und zum Bestpreis!

b&Z Immoservice
 Ihre Immobilien Profis im Landkreis Fürth

0911 / 528 59 402
info@bz-immoservice.de
www.bz-immoservice.de

**Immobilienverkauf
 Immobilienvermietung
 Immobilienfinanzierung**

Fordern Sie jetzt eine kostenlose Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie an!

ivd Mitglied im ivd
 Verband der Immobilienberater, Makler, Verwalter und Sachverständigen

Überraschende Fakten zu nachhaltigen Geldanlagen

Nachhaltige Geldanlagen liegen im Trend. Doch viele Menschen haben Fragen rund um diese Form der Geldanlage: Verändere ich mit einer nachhaltigen Geldanlage überhaupt etwas? Schneiden Fonds mit Nachhaltigkeitsmerkmalen schlechter ab als handelsübliche? Und was bedeutet Nachhaltigkeit überhaupt? Nachfolgend gibt es die wichtigsten Fragen – mit überraschenden Antworten.

„Es ist eine gute Sache, wenn Verbraucher Bio-Eier oder Schokolade aus fairem Handel kaufen. Einen noch größeren Einfluss im Sinne einer nachhaltigen Wirtschaft üben sie aber aus, wenn sie sich als Anleger oder Anlegerin für Fonds mit Nachhaltigkeitsmerkmalen entscheiden“, so Ingo Speich, Leiter Nachhaltigkeit und Corporate Governance bei der Deka Investment.

Keine Rendite? Von wegen. Nachhaltige Investments schneiden gut ab.

Nachhaltigkeit und Rendite schließen sich nicht aus. Im Gegenteil: Häufig passen eine hohe Rendite mit Umwelt-schutz, sozialer Verantwortung und guter Unternehmensführung hervorragend zusammen.

Der Grund: Unternehmen, die nachhaltig wirtschaften, arbeiten laut einer Analyse des US-amerikanischen Finanzdienstleisters MSCI im Durchschnitt profitabler als der Gesamtmarkt und ihre Aktienwerte schwanken weniger. Sozial verantwortliche Unternehmen werden mit hoher Wahrscheinlichkeit insgesamt besser geführt. „Die Corona-Krise entlarvt schlechte Manager“, erklärt Ingo Speich. „Ohne die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien wird man künftig am Kapitalmarkt nicht mehr investieren können.“ Kapitalströme werden umgeleitet: In langfristig nachhaltige Geschäftsmodelle. Damit

verändert sich auch die Betrachtung von Rendite und Risiko.

Wie bei anderen Fonds gilt auch bei Fonds mit Nachhaltigkeitsmerkmalen grundsätzlich: Wer ein geringes Risiko eingeht, erhält typischerweise eine geringere Rendite. Wer risikofreudiger ist, kann in der Regel eine höhere Rendite erzielen – aber auch mehr verlieren.

Waffen, Tabak, Kohle? Nachhaltigkeit verändert sich.

Das Thema nachhaltiges Investieren wird nicht nur wichtiger, es verändert sich auch. Anfänglich ging es vor allem darum, umweltbelastende Geschäfte zu vermeiden. Standen zunächst Themen wie Alkohol, Tabak und Waffen in der Kritik, rückt heute zunehmend der Energiesektor in den Fokus. Auch soziale Gesichtspunkte und gute Unternehmensführung, vor allem in Bezug auf die Balance der Geschlechter, werden immer wichtiger.

Der jüngste Trend bei Großinvestoren ist, sich von Aktien im Energiesektor zu trennen, wenn die Firmen noch wesentlich im Bereich fossiler Brennstoffe engagiert sind. Analysten sehen deutliche Fortschritte, wenn es darum geht, den Ausstoß von Kohlendioxid zu verringern und Wasser besser zu nutzen.

Wie grün ist mein Fonds? Nachhaltigkeit lässt sich überprüfen.

Ist meine Anlage ein echtes nachhaltiges Investment? Ob ein Anbieter es ernst meint, lässt sich prüfen – ein Blick in den Nachhaltigkeitsbericht genügt. Darin kann man erkennen, ob sich das Unternehmen selbst strenge Auflagen setzt.

So gilt zum Beispiel bei der DekaBank auch für die Anlage eigener Gelder ein Ausschlussfilter mit Kriterien wie Umwelt, Rüstung, Menschenrechte oder

Korruption. Den bereits restriktiven Umgang mit Kohleenergie verschärfte die Deka-Bank weiter: Seit dem 1. Mai 2020 investieren die aktiv gemanagten Publikumsfonds der Deka Investment nicht mehr in Unternehmen, die ihren Umsatz zu mehr als 30 Prozent durch Kohleförderung oder zu mehr als 40 Prozent aus der Kohleerzeugung erwirtschaften.

Noch steht bei Investments vor allem der ökologische Aspekt im Fokus: Ressourcen schonen und Treibhausgase reduzieren. Doch Nachhaltigkeit ist mehr als nur „grüne“ Investments. Das Wertpapierhaus der Sparkassen versteht Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette: Also im Dreiklang von Ökonomie, Ökologie und gesellschaftlicher Verantwortung.

Zu teuer? Im Gegenteil. Nachhaltigkeit senkt Kosten.

Klimaschutz ist teuer? Kommt darauf an, von welcher Seite man es betrachtet. Profitabel und technologisch fortschrittlich zu sein genügt heute nicht mehr. Mit Nachhaltigkeit lassen sich Risiken reduzieren und Kosten sparen. Die Forschung an und die Entwicklung von umweltfreundlichen Produkten sorgen dafür, dass sich das Innovationspotenzial eines Unternehmens erhöht. Betriebe, die die Gefahren des Klimawandels erkennen und die Herausforderungen frühzeitig angehen, werden in Zukunft von einem langfristigen strukturellen Wachstum profitieren. Unternehmen, die ökologische und sozialgesellschaftliche Aspekte ignorieren, erhöhen ihr Investitions- und Reputationsrisiko.

Der Trend kommt von der Straße? Nicht nur.

Vor allem Fachleute setzen auf Nachhaltigkeit. Wer hätte das gedacht: 93 Prozent der nachhaltigen Investitionen stammen von institutionellen Investoren wie Pensionsfonds oder Versiche-

rungsunternehmen – also von Profis. Das zeigt der Report des Forums Nachhaltige Geldanlage (FNG). Dort hat man erkannt, dass klimaschädliche Technologien und Produkte wie beispielsweise die Kohleförderung künftig keine Wachstumstreiber mehr sein werden.

Bis zu drei Viertel aller Sparkassenkunden und -kundinnen sind sehr offen für nachhaltige Geldanlagen – viele kennen sich damit nur noch nicht aus. Deshalb erfragen die Sparkassen in der Anlageberatung das Interesse an nachhaltigen Wertpapieren.

Bringt alles nichts? Doch. Der Druck auf Unternehmen steigt.

Wer nachhaltig investiert, erhöht den Druck auf Unternehmen und Staaten, ihrer Verantwortung gegenüber unserer Gesellschaft in höherem Maße nachzukommen. Anlegerinnen und Anleger haben damit eine gewisse Lenkungsfunktion: Sie können durch ihr Anlageverhalten nachhaltig ausgerichtete Firmen im Wettbewerb stärken.

Fondsgesellschaften verwalten das Geld von Millionen und bündeln damit Aktionärsstimmrechte. Sie können diese auf Hauptversammlungen ausüben, um Druck auf die Unternehmenszukunft auszuüben. Die Deka sieht es als ihre Aufgabe, das Geld ihrer Anleger und Anlegerinnen verantwortungsbewusst zu verwalten. Deshalb macht sich das Wertpapierhaus nicht nur mit speziellen Investmentfonds für mehr Nachhaltigkeit stark – sie nutzt auch ihren Einfluss als Fondsgesellschaft, um Unternehmen zu einem verantwortungsvolleren Wirtschaften zu bewegen. Denn es braucht Aktionäre, die sich zu Wort melden.

Die Sparkassen haben bereits heute ein gut sortiertes Angebot an unterschiedlichen Fonds mit Nachhaltigkeitsmerkmalen, das sukzessiv ausgebaut wird.

Claire Limpert bei „Kunst im Rathaus“

CADOLZBURG – Bunt, fröhlich und warm – so beschreibt Claire Limpert ihre beliebte Aquarellkunst. Ihre Blumen und Landschaften sollen den Betrachtern ein Gefühl von Sommer und Wärme vermitteln. Im Rahmen unserer Reihe „Kunst im Rathaus“ findet am 5. Juni 2023 um 18.00 Uhr die feierliche Ausstellungseröffnung

unter dem Titel „Die Welt ist schön“ im Foyer des Rathauses statt. Hierzu möchten wir gerne alle Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen.

Ausgestellt sind die Aquarelle bis zum 31. Juli im Rathaus Cadolzburg, Rathausplatz 1, 90556 Cadolzburg (Mo.–Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und am Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr).

HASSLINGER

Spiel- & Schreibwaren

Untere Ringstraße 3 | Tel. 09101-990329 | Langenzenn

Ob Geburtstag oder ein kleines Dankeschön für Zwischendurch – wir haben viele Geschenkideen für Groß und Klein. Kommen Sie und stöbern Sie in unserem reichhaltigen Sortiment. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

E-Mail: hasslinger@t-online.de

Rund um den Dillenberg: Kirchfarnbach

Vor etlichen Jahren ließ der Geschichtsverein Fürth eine Karte der Gegend um Wilhermsdorf aus der Zeit um 1575 drucken. Die Lage der Ortschaften zueinander, besonders im Randbereich der Karte, ist fragwürdig und die dargestellten Gebäude haben lediglich symbolischen Charakter. Ackerfurchen zeigen die bebauten Feldflur, kleine und größere Häuser stellen die Bauernhöfe dar. Sogar ein Schöpfbrunnen ist bei Kirchfarnbach eingezeichnet. Ein beachtlicher Kirchenbau bildet den Mittelpunkt des Dorfes. Andere Dorfkirchen erscheinen auf der Karte deutlich bescheidener. Der hohe Turm, auf der Karte anachronistisch im Westen des Schiffes, trägt Scharwachtürmchen. Am heutigen Turmhelm kann man ihre Stelle an den Ecken noch erahnen.

Wappen weisen auf die Grundherren des Dorfes hin: Der Zollernschild auf die Fürstentümer Ansbach und Bayreuth und das schwarze Kreuz auf den Deutschen Orden. Den Zollernschild finden wir auch an der Süd-, Nord- und an der



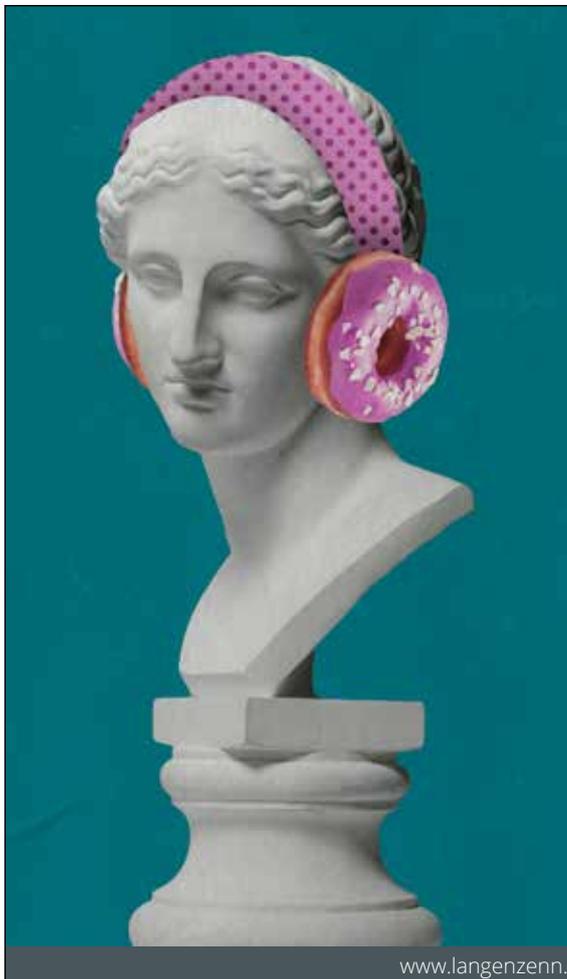
Ostseite des Kirchturms. Nach der Beschreibung der fürstlichen Dekanate und Pfarreien 1735, die auf eine ältere Quelle zurückgeht, habe Markgraf Albrecht (Achilles) Anno 1471 und 1473 „aus gemeiner Steuer die Kirche gebaut und dotiert“. Er verzichtete nun nicht selbstlos und großzügig auf einen Teil seiner Steuereinnahmen und investierte ihn in den Kirchfarnbacher Kirchenbau. Das übliche Verfahren offenbart der Fall Großhaslach: „Ao. 1496 hat Marggraf Friedrich [der Sohn Albrechts] eine Steuer zu diesem Kirchenbau lassen sammeln“. Die „armen Leute“, die Untertanen, finanzierten ihren Kirchenbau selbst! Sie werden übergangen, nur der geizige Landesherr präsentiert sich! Selbstbewusst auch einer der beiden Baumeister mit dem ru-



nenartigen Meisterzeichen an der Südseite. Das Wappenschild mit dem Stiefel, hoch oben an der Ostseite des Turms, ist das Meisterschild des anderen Baumeisters und nicht der „Bundschuh“, das Zeichen der selbst-

bewusst gewordenen Bauern, die fünf Jahrzehnte später unter diesem Panier gegen ihre Herren aufstanden und dafür hart bestraft wurden!

Hans Werner Kress



Kunst
trifft
Nachhaltigkeit

10. Juni 2023

ab 17 Uhr

&

11. Juni 2023

von 11 bis 17 Uhr

Stadthalle Langenzenn, Pfaffenleite



Wo materielles und immaterielles Kulturerbe verschmelzen

BAD WINDSHEIM – Einen perfekten Ort hatte das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und Heimat ausgewählt, um den „Tag des immateriellen Kulturerbes“ in Kooperation mit dem Bezirk Mittelfranken zu feiern. Im Fränkischen Freilandmuseum befinden sich wunderbare „materielle“, historische Gebäude aus vergangenen Jahrhunderten. Mit dem „immateriellen“ Kulturerbe ist das Wissen und Können der Menschen selbst gemeint, das für nachfolgende Generationen erhalten und geschützt werden soll. Mehr als 30 bayerische Trägergruppen waren an diesem Tag dabei, darunter die Feldgeschworenen, der Kirchseeoner Perchtenlauf, die Landshuter Hochzeit, der Ro-

thenburger Meistertrunk, die Passionsspiele Oberammergau oder das Köhler- und Fassbindehandwerk. Vor allem die Akteure in antiken Kostümen boten den Besuchenden eine prächtige Kulisse und begeisterten mit ihrer Fröhlichkeit und Freundlichkeit.

10-jähriges Jubiläum Beitritt UNESCO-Konvention

2023 jährt sich der Beitritt Deutschlands zur UNESCO-Konvention zur Erhaltung des immateriellen Kulturerbes zum zehnten Mal. Ebenfalls seit zehn Jahren besteht auch das Bayerische Landesverzeichnis mit derzeit 69 Einträgen, das veranschaulicht, wie viele verschiedene Traditionen hier gelebt werden. Den Auftakt



zum „Tag des immateriellen Kulturerbes“ bildete ein Festakt mit Staatsminister Albert Füracker, der die Aktivitäten der Kulturträger als „unbezahlbar“ bezeichnete. Moderatorin Traudi Siferlinger führte am Dorfplatz durch ein buntes Bühnenprogramm.

Fürther Feldgeschworene stellvertretend für alle bayerischen Siebener

Die Vorstandschaft der Feldgeschworenenvereinigung Landkreis und Stadt Fürth (FG Fürth) stellte das älteste kommunale Ehrenamt stellvertretend für alle bayerischen Siebener vor. Mit einem Infostand und Vor-

führungen informierten sie viele Interessierte und verdeutlichten zudem die ehrenamtliche Arbeit der Siebener mit verschiedenen Werkzeugen, die oftmals bei Vermessungen verwendet werden: GPS-Gerät, Magnetsuchgerät, Setzgeräte, Grenzsteine, Magnetbolzen, Grenznägel, Lochspaten, Stoßeisen etc. Auch eine Tafel mit unterschiedlichen Grenzzeichen sorgte bei manchem Besucher für einen „Aha-Effekt“. Das „Feldgeschworenenwesen in Bayern“ wird bereits seit 2016 nach einer Initiative der FG Fürth im bayerischen und deutschen UNESCO-Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes geführt. *jm*

Kilo What?
Mit Dem Strom, Zuerst Eigenherd Strom!

- Balkone
- Terrassen
- Stahlbau
- Solarportale
- Treppen
- PV Anlagen

Solarportale mit Indach- oder Aufdach-PV-Anlage! Immer auf Maß gefertigt.

0% MEHRWERTSTEUER AUF DIE PV ANLAGE - JETZT ZUSCHLAGEN!

Anfrage starten: info@metallbau-krauss.info

Nachhaltigkeit hat Zukunft - Solarstrom selbst erzeugen und bares Geld sparen - Alles aus einer Hand

Metallbau Krauß

Metallbau Krauß GmbH
Cadolzburger Str. 2
90556 Seukendorf
0911 75 40 90 4

Garagentrödel in Lohe

Am 24. Juni 2023 findet in Lohe (OT Langenzenn) der 2. Loher Garagentrödel statt. In der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr wird im ganzen Ortsteil LOHE getrödel.

Loher Familien öffnen ihre Höfe, Garagen, Gärten oder Grundstücke für Sammler und

Schnäppchenjäger. An einer Vielzahl von Standorten werden Spielzeug, Bücher, Kleidung und vieles mehr angeboten. Viele Schätze wollen gefunden werden. Die bunten Luftballons weisen sichtbar auf die Verkaufsplätze hin. Lagepläne gibt es an allen Verkaufsstellen.

Unsere Kirchengemeinden

Ev. Kirchengemeinde Ammerndorf, Pfarrerin Irene Friedrich
Pfarramt: Rothenburger Str. 41, 90614 Ammerndorf, Tel. 09127/9760,
E-Mail: [Pfarramt.Ammerndorf@elkb.de](mailto: Pfarramt.Ammerndorf@elkb.de)
Büroöffnungszeiten: Mittwoch 9.00 bis 13.00 Uhr
Öffnungszeiten Bücherei: Di.+Do. 16.00 bis 18.00 Uhr, So. 10.30 bis 11.30 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Cadolzburg, 1. Pfarrstelle Johanna Robledo
Pfarramt: Greimersdorfer Str. 15, 90556 Cadolzburg, Tel. 09103/8218
Pfarrer Thomas Miertschischk, Burghof 5, 90556 Cadolzburg,
Tel. 09103/8270

Diakon Andreas Dünisch, Greimersdorfer Str. 15, 90556 Cadolzburg,
Tel. 09103/7772, Mobil: 0160/1793419, E-Mail: [andreas.duenisch@elkb.de](mailto: andreas.duenisch@elkb.de)

Kath. Kirchengemeinde St. Otto, Pfarrer Andre Hermany,
Pleikershofer Str. 12, 90556 Cadolzburg, Tel. 09103/797359
Öffnungszeiten Bücherei: jeweils nach den Sonntagsgottesdiensten

Landeskirchliche Gemeinschaft, Prediger I. Bender,
Puchtastr. 27, 90556 Cadolzburg, Tel. 09103/8366

Ev. Kirchengemeinde Großhabersdorf Pfarrer Dr. Martin Schott
Pfarramt: Am Kirchberg 1, 90613 Großhabersdorf, Tel. 09105/242

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Katharina, Seukendorf,
Pfarrer Lukas Borchardt, Pfarrerin Natascha Kreß,
Pfarramt: Pfarrgasse 1, 90556 Seukendorf, Tel. 0911/751720,
Fax 0911/75 68 921, E-Mail: [pfarramt.seukendorf@elkb.de](mailto: pfarramt.seukendorf@elkb.de)
Büroöffnungszeiten: Mo. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und Do. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Posaunenchor am Mittwoch, 20.00 Uhr, Frau Christine Schwarz

Ev. Kirchengemeinde Langenzenn
Pfarramt: Prinzregentenplatz 2, 90579 Langenzenn, Tel. 09101/2025

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien Langenzenn,
Pfarramt: Breslauer Str. 2, 90579 Langenzenn, Tel. 09101/990338

Außergewöhnliche Spende

Vor kurzem feierte die Freiwillige Feuerwehr Egersdorf-Wachendorf ihr beeindruckendes 125-jähriges Jubiläum. Dies nahm Werner Hufnagel auch aufgrund seiner 25-jährigen Mitgliedschaft zum Anlass, der Jubelwehr einen besonderen Dank in Form einer Spende auszusprechen. Die Feuerwehren seien Tag und Nacht für uns im Einsatz, engagieren sich für die Gemeinde, und das auch noch ehrenamtlich – so Hufnagel bei der

Überreichung des außergewöhnlich großzügigen Schecks in Höhe von 20.000 €.

Hufnagel lebt schon seit mehr als 50 Jahren in Wachendorf, ist, wie erwähnt, selbst FF-Vereinsmitglied, dementsprechend lange kennt er die Kameraden und Vorstände der Freiwilligen Feuerwehr Egersdorf-Wachendorf. Mit 80 Jahren ist er nun in den wohlverdienten Ruhestand gegangen und dankt zu Ehren seines runden Geburtstages



Von links oben: Kassier Lukas Lewerenz, ehem. Vorstand und Kommandant Hans Brunner, Erster Bürgermeister Bernd Obst, ehem. Kassier Erich Engelhardt; von links unten: ehem. Kommandant Theodor Birnmeier, Werner Hufnagel, 1. Vorstand Robert Decker.

Foto: Markt Cadolzburg/Carmen Büttel

COMPUTERLAND FÜRTH

Königstr. 14 - Fürth

An- und Verkauf von Neu- u. Gebraucht Notebooks, PCs, Tablets, Smartphones u. Zubehör Reparatur und Wartung

Sie erreichen uns unter:
0911 - 787 31 60

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

WANNE ZUR DUSCHE in 24 Stunden

Seniorengerechter Badumbau in 24 h zum Festpreis. Jetzt Zuschuss durch die Pflegekasse sichern.

Infos oder kostenfreie Beratung vor Ort: ☎ 09127 9055431

den Mitgliedern der FF Egersdorf-Wachendorf für die langjährige Kameradschaft recht herzlich.

An der Jubiläumsfeier konnte er leider nicht teilnehmen, weshalb ihm nun Urkunde und Präsente überreicht wurden.

Auch Erster Bürgermeister Bernd Obst sprach, stellvertretend für den Markt Cadolzburg, seinen herzlichen Dank an den Spender aus und betonte seine Freude gegenüber der FF Egersdorf-Wachendorf, die „eine so große Wertschätzung ihrer Arbeit wirklich verdient haben.“

Holunderfest

AMMERNDORF – Zum Holunderfest lädt der Heimat- und Gartenbauverein Ammerndorf 1983 e.V. sehr herzlich ein. Am Sonntag, den 11. Juni 2023 ab 11 Uhr gibt es am Dreschmaschinenhaus in der Vogtsreichenbacher Straße, selbstgemachte Köstlichkeiten vom Holunder, wie Holunderkühle, Holunderkuchen und die verschiedensten Holundergetränke. Süffiges Bier

von der Ammerndorfer Brauerei wird ebenfalls ausgeschenkt. Mit dabei ist Familie Waldmüller aus Meilenbach/Lkr. Roth mit ihren speziellen Holunderprodukten. Am Stand des TSV Ammerndorf werden am Grill herzhaft Bratwürste im Brötchen serviert.

Der HGV Ammerndorf freut sich auf Ihren Besuch beim einzigen Holunderfest in ganz Mittelfranken.

Großer Sonderverkauf in Herrieden

Darauf haben Schnäppchenjäger lange gewartet: Am 17. und 24. Juni findet endlich wieder ein großer Sonderverkauf in Herrieden statt. Zu einmaligen Aktionspreisen können interessierte Familien und Pflanzenfreund:innen an den beiden Samstagen PLAYMOBIL-Artikel sowie LECHUZA-Pflanzgefäße ergattern. Jeweils von 10 bis 15 Uhr gibt es zahlreiche PLAYMOBIL-Klassiker und weitere attraktive Angebote zu entdecken.

Die Produkte in unterschiedlichen Größen und zu verschie-

denen Themen sind bis zu 60 % reduziert. Zur Auswahl stehen Auslauf- und Sonderartikel sowie Artikel mit leicht beschädigter Verkaufsverpackung oder kleinen Fehlern an den LECHUZA-Pflanzgefäßen. Es gibt keine aktuelle Sortimentsware.

Das PLAYMOBIL-Logistikzentrum Herrieden liegt verkehrsgünstig direkt an der A6 – Ausfahrt Herrieden.

Anschrift: PLAYMOBIL-Logistikzentrum Herrieden, Horst-Brandstätter-Straße 1, 91567 Herrieden

SONDERVERKAUF

im PLAYMOBIL-Logistikzentrum Herrieden an den beiden Samstagen 17. Juni und 24. Juni 2023 von 10 bis 15 Uhr

BIS ZU 60% REDUZIERT

GROSSER ZELTVERKAUF!

PLAYMOBIL-Produkte unterschiedlicher Größen und Themen mit leicht beschädigter Verkaufsverpackung (keine aktuelle Sortimentsware). Großes Angebot an LECHUZA-Pflanzgefäßen mit kleinen Fehlern.

JETZT NOCH MEHR AUSWAHL

PLAYMOBIL-Logistikzentrum Herrieden, Horst-Brandstätter-Straße 1, 91567 Herrieden:

Über Autobahn A6, Ausfahrt Nr. 51 Herrieden: aus Richtung Nürnberg links auf die St2248 abbiegen, nach ca. 100 m links; aus Richtung Heilbronn rechts auf die St2248 abbiegen; nach 400 m links einbiegen.

Aus Richtung Ansbach über B14: bei Elpersdorf links in die Herriedener Straße/St2248 einbiegen; im Kreisverkehr die zweite Ausfahrt geradeaus) und ca. 200 m vor der Autobahnüberführung rechts auf das Werkgelände einbiegen.

Anfahrt



**Seniorenbetreuung
Langenzenn**

**Wir suchen für unsere
Seniorenbetreuung in Langenzenn**

**Finanzbuchhalter*in
(m/w/d)**

unbefristet zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Nähere Informationen entnehmen Sie von unserer Homepage
www.awo-neustadt.de/Stellenangebote oder kontaktieren Sie unseren
Geschäftsführer Herrn Robert Schneider, Tel. Nr. 09161/786-100.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
AWO Seniorenbetreuung Langenzenn
Nürnberger Str. 37
90579 Langenzenn
oder per Email: bewerbung@awo-langenzenn.de

www.awo-langenzenn.de

Caritas startet neue Quartiersprojekte

Große Freude beim Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Fürth e.V.: Mit je rund 35.000 € unterstützt das Deutsche Hilfswerk (DHW) zunächst für ein Jahr den Aufbau von neuen Quartiersprojekten im Markt Roßtal und in der Stadt Stein.

Über das Deutsche Hilfswerk fließen die durch den Losverkauf der Deutschen Fernsehlotterie eingespielten Erträge in Projekte in ganz Deutschland, die das Gemeinwesen stärken.

Die neuen Caritas-Angebote sollen zum 1. Juli starten. Während das Steiner Projekt mit dem Titel „Aktiver Sozialraum und Bürgerbeteiligung in der Fabersstadt“ im Caritas-Sozial- und Familienzentrum in Deutenbach beheimatet sein wird, entwickelt das Roßtaler Projekt seine Angebote mit dem Schwerpunkt „Die Zukunft im Blick: Roßtal – sozial und lebenswert“.

derte das DHW den Aufbau des Caritas-Quartierprojekts in Cadolzburg, das 2022 dank sehr positiver Resonanz in der Bevölkerung vom Markt in die kommunale Förderung übernommen wurde. Mit gemeindlichem Zuschuss betreibt die Caritas bereits seit 2019 das Sozialraumprojekt „Büro für Altersfragen“ in Veitsbronn.

Wie in Cadolzburg und Veitsbronn so war auch in Stein und Roßtal für Michael Bischoff, geschäftsführenden Vorstand der Caritas, das hohe Interesse der Kommunalpolitik mit ausschlaggebend dafür, das anspruchsvolle DHW-Bewerbungsverfahren anzugehen: „Unsere Sozialraumexperten haben schon bei den Gruppendiskussionen gespürt, wie groß das Interesse und die Bereitschaft bei Bevölkerung und Politik sind, gemeinsam die Entwicklung vor Ort zu gestalten. Das hat uns ungemein motiviert.“

Interesse von Bevölkerung und Politik ausschlaggebend
Bereits von 2019 bis 2022 för-

Nähere Informationen dazu unter <https://caritas-karriere.de/jobboerse>

ANZEIGE

Lehrgang „Buchhaltungskraft“ für Arbeitsuchende

Die Sabel Akademie (nur 2 Minuten vom Nürnberger Hauptbahnhof) bietet ab 31. Januar 2023 für Arbeitsuchende den Lehrgang „Buchhaltungskraft“ an. Dieser Lehrgang ist sowohl für kaufmännische Arbeitsuchende als auch für Wiedereinsteiger/innen in den Beruf geeignet. Buchhaltungskennnisse sind nicht erforderlich.

Der Lehrgang „Buchhaltungskraft“ besteht aus einem zweimonatigen Modul „Lohn- und Gehaltsbuchhaltung mit DATEV und SAP“ sowie einem zweimonatigen Modul „Finanzbuchhaltung mit DATEV und Lexware“ und einem einmonatigen Modul „EDV-Praxis“. Der Lehrgang endet mit einem einmonatigen Praktikum in einem Unternehmen.

Die Lehrgangsgebühren können – bei entsprechender Voraussetzung – von der Agentur für Arbeit bzw. vom Jobcenter mit einem Bildungsgutschein zu 100% übernommen werden. Bei der Sabel Akademie erfolgt der Unterricht ausschließlich durch qualifizierte Fachdozenten. Sogenannte PC-Selbstlernprogramme werden nicht eingesetzt. Das heißt, es steht immer ein erfahrener Fachdozent für den Unterricht und für Fragen zur Verfügung. Weitere Informationen unter: akademie-nbg@sabel.com oder (0911) 2 30 71 – 0

Chance für Arbeitsuchende

Buchhaltungs-Kurs

mit DATEV + SAP

100%ige Kostenübernahme durch die **Arbeitsagentur** od. **Jobcenter** mögl.

• **Finanzbuchhaltung** mit DATEV und Lexware

• **Lohn- und Gehaltsabrechnung** mit DATEV und SAP

• **EDV-Praxis / MS Office**

Sabel Akademie Nürnberg (nur 2 Minuten vom Hauptbahnhof Nbg.)

☎ (0911) 23 07 1-0

Dein neuer Job im Team der Schramms




Shirts, Hosen, Jacken und Schuhe sind schon kostenlos für dich bereitgelegt. Wir bieten dir einen unbefristeten Arbeitsvertrag und modernstes Werkzeug. Treffe Entscheidungen auch selbst, wachse mit deinen Aufgaben und begeistere unsere Kundschaft. In unserem „Schramms-Gärtla“ sitzen wir gern zusammen zu einem Feierabendbier. Freue dich auf einen familiären Umgang in einem super Team und erfahrenen Ausbildungsbetrieb.

Trau Dich und bewirb dich bei uns! Auch als Quereinsteiger.

Website: <https://schramm-fenster.de/jobs>
Anruf oder WhatsApp: 09101 90 17 10

Der Lokalanzeiger

Ausgabe Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn und Seukendorf

mit den amtlichen Bekanntmachungen des Marktes Ammerndorf und der Gemeinde Seukendorf

IMPRESSUM

Herausgeber, Verlag, Redaktion und Anzeigen:

Herausgeber und Verlag:

Die Lokalanzeiger
Sommer Media GmbH & Co. KG
Dieselstraße 4, 91555 Feuchtwangen

Redaktion:

Telefon 09102/2825, Fax 09102/993374
Redaktionsleitung: Renate Graeber
E-Mail: redaktion@die-Lokalanzeiger.de

Anzeigen:

Telefon: 09861/400111
verlag@die-lokalanzeiger.de
Anzeigenleitung: Bernd Killinger

Verwaltung

Tel.: 09852/670911
verlag@die-lokalanzeiger.de

Grafik und Layout:

Brigitte Gareis

Ausgabe Ammerndorf/Cadolzburg/Großhabersdorf/Langenzenn/Seukendorf

Auflage: 14200 Exemplare für jeden Haushalt im Markt Ammerndorf, im Markt Cadolzburg, in der Gemeinde Großhabersdorf, der Stadt Langenzenn und in der Gemeinde Seukendorf mit allen zugehörigen Ortsteilen

Erscheinungsweise: 22x jährlich

Ausgabe Zirndorf

Auflage: 13500 Exemplare für jeden Haushalt der Stadt Zirndorf mit allen zugehörigen Ortsteilen (Weiherhof, Banderbach, Lind, Leichendorf, Bronnaberg, Wintersdorf, Anwandten, Weinzierlein)

Erscheinungsweise: 22x jährlich

Beilagen bis 20 g und Format DIN A4, Preise auf Anfrage.

Gültig ist die Preisliste vom **1.1.2023**. Auf dem Titel ist keine Werbung möglich!

Verantwortlich für die Amtlichen Bekanntmachungen sind die jeweiligen Stadt- und Gemeindeverwaltungen.

Für Satz- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Eine Haftung für die Richtigkeit der telefonisch aufgegebenen Anzeigen kann nicht übernommen werden.

Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht und dürfen ohne ausdrückliche Erlaubnis des Verlages nicht an Dritte weitergegeben werden.

Den Lokalanzeiger finden Sie im Internet unter www.die-lokalanzeiger.de

MARKTPLATZ

Fachgerechte Gartenpflege sowie Handwerksarbeiten rund ums Haus. Franks X-service, Tel. 01577/3056443.

Energie der Edelsteine mehr als nur Atelier, Kurse, Verkauf. Vor allem Gespräche/Coaching (Reflexion, Entscheidungsfindung, Entwicklung, Herausforderungen) 09103/443370, www.energie-der-edelsteine.de.

Qual. Nachhilfe in Mathe, Physik, Englisch, RW von erf. Lehrer. Mobil 0173/6443805.

Vorbereitung auf die Nachprüfung in Mathematik, Rechnungswesen und Englisch. Beste Erfolge und Referenzen können nachgewiesen werden. Während des Schuljahres erteile ich in den o.g. Fächern Unterricht. Tel. 0911/869974. Fax 0911/4469338.

Übersetzungen Spanisch, Italienisch schnell und zuverlässig. Tel. 0911/869974, Fax 0911/4469338.

Aus Alt mach Geld. Porzellan, Bestecke, Kristall, Pelze, Abendgarderoben, Handtaschen, Schallplatten, Zinn, Näh-, Schreib-, Fotoapparate, Hummelfiguren, alte Bibeln, Bücher, Teppiche, Bilder uvm. Zahle Höchstpreise. Tel. 015207761939.

Bauservice
Renovieren | Sanieren | Modernisieren
Tel.: 0160/55 22 804

Petras Nagelstübchen, Schulstr. 3a, in Cadolzburg, Shellac und Gelmodellage und neu ab sofort Fußpflege. Tel.: 0176/31223314.

Suche Gebrauchtmotorräder, Unfall oder auch Totalschaden, 125er oder Roller, zahlbar b. Abholung, alles anbieten auch ohne TÜV. 0911/7876939, 0172/6019085.

STELLEN

Suche neue Herausforderung in VZ! Erfahrungen im kfm. Bereich und Verkauf vorhanden, gerne auch außerhalb dieses Bereiches. Zuschriften gerne an: icharbeitgerne2@web.de

50
JAHRE
SAMMET BAU

SAMMET
Wohn- und Gewerbebau GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum schnellstmöglichen Zeitpunkt:

Maurer (m/w/d)

- Wir bieten Ihnen eine Dauerstellung in einem erfolgreichen Familienunternehmen
- Unsere Baustellen befinden sich überwiegend im Landkreis Fürth
- Arbeitskleidung wird kostenfrei bereitgestellt und gereinigt

SAMMET

Wohn- und Gewerbebau GmbH
Finkenschlag 23, Langenzenn, E-Mail: info@sammet-bau.de

www.sammet-bau.de · Telefon 09101.1007



Wir suchen DICH.

MIT DIR
LÄUFTS
PRIMA!

MACH MIT ALS
**VERKAUFS-
TALENT** W/M/D

FACHGESCHÄFTE mit viel TEAM-WORK, Platz für FREUNDLICHKEIT und SPASS bei der Arbeit!

JETZT BEWERBEN! GERNE AUCH ONLINE.

Rothenburger Str. 47
91593 Burgbernheim
jobs@brot-haus.de
Telefon 0 9843 93633-0



IN UNSEREN FACHGESCHÄFTEN IN _____ LANGENZENN _____
_____ OBERMICHELBACH _____ CADOLZBURG _____



BROT Haus

Von der Gossenschlampe zur Herzogin

Pygmalion

LANGENZENN – Der egozentrische Professor der Phonetik und überzeugter Junggeselle Henry Higgins wettet mit seinem Freund Oberst Pickering, dass er dem armen Blumenmädchen Eliza Doolittle ihren ordinären Gossenjargon austreiben und es in wenigen Monaten in eine feine Dame verwandeln könne. Im Verlauf des Experiments fliegen die Fetzen zwischen den beiden. Eliza ist eine starke und stolze Persönlichkeit, aber Higgins weigert sich, sie als fühlendes We-

sen zu behandeln. Beide fühlen sich jedoch gegen ihren Willen zum anderen hingezogen. Wird dieses Experiment gelingen und werden die beiden den Weg zueinander finden? Kann Henry Eliza zu einer Dame seiner Klasse machen, welche sich unterordnet oder bricht sie aus und geht ihren eigenen Weg ... lassen Sie sich überraschen!

Eine Geschichte zu Zeiten der Jahrhundertwende, aber das Thema Emanzipation ist auch heute immer noch aktuell.

Der Schriftsteller Bernhard Shaw untertitelte das Stück als „Romanze“, verstand es aber eher als Parodie derselben.

Vorbild des Stücks ist der antike Pygmalion – Mythos, indem ein Bildhauer sich in eine von ihm erschaffene Skulptur verliebt.

Shaw – ein überzeugter Sozialist und Feminist gestaltet Elizas Verwandlung als Geschichte ihrer Emanzipation.

Regisseure, Schauspieler und das Publikum sahen das anders

und wünschten sich ein konventionelles Happy End!

Daher wird in Filmversionen oft eine Romanze zwischen den beiden angedeutet. Ebenso wie in dem Musical „My fair Lady“

Als Pygmalion Effekt wird ein psychologisches Phänomen bezeichnet, welches besagt, dass sich gewisse Erwartungen in Bezug Verhalten von Menschen tatsächlich auf deren Leistungen auswirken können. Es handelt sich hierbei um die sich selbst erfüllende Prophezeiung.

Im Klosterhof

Pinocchio

Das Kinder- und Jugendtheater der Klosterhofspiele Langenzenn, die Klostermäuse, inszeniert in diesem Sommer das wohl berühmteste italienische Kinderbuch des 19. Jahrhunderts. Carlo Collodis Klassiker „Abenteuer des Pinocchio: Geschichte eines Hampelmanns“ von 1883 in einer eigens für die Klostermäuse geschriebenen Fassung. Ein Flair von Bella Italia schwebt auch musikalisch im Klosterhof. Die bekannten Gestalten aus dem Märchen erwachen auch hier zu Leben. Von Meister Geppetto aus einem sprechenen Stück Holz geschnitzt und von der blauen Fee zum Leben erweckt, strotzt der junge Pinocchio vor Abenteuerlust und hat nicht vor, den Erwachsenen und ihren vermeintlichen Tugenden nachzueifern oder auf sein Gewissen, die Grille Pepe zu hören. Auch seinen Schulweg bestreitet der neugierige Ausreißer nicht auf geraden Pfaden. Er rettet im Puppentheater mutig seine Marionettenfamilie vor dem Feuerschlund. Die falschen Freunde, die Schurken Fuchs Volpone und die Katze Diva, haben nichts Gutes im Sinn. Wenn die größte Not ist, kommt die blaue Fee zu Hilfe, die ihm lehrt, dass Lügner nicht nur kurze Beine haben, sondern die Nase länger wird. Im Müßiggängerland hat die Faulzerei und Völlerei auch eine „tierische“ Schattenseite. Alles fügt sich, im Walfischbauch findet Pinocchio endlich wieder Geppetto. Gemeinsam schaffen sie die Flucht. Das gesamte Stück ist eingerahmt von einer quirligen italienischen Dorfgemeinschaft. Welche am Ende auch die Holzpuppe Pinocchio herzlich in ihrer Gemeinschaft aufnimmt. Denn letztendlich ist es nicht wichtig aus was du gemacht bist, sondern was du im Herzen trägst.



PYGMALION

Das Theaterstück zu
„My Fair Lady“



PREMIERE Donnerstag, 22.06.2023

Freitag, 30.06.2023	Samstag, 15.07.2023
Samstag, 01.07.2023	Freitag, 21.07.2023
Freitag, 07.07.2023	Samstag, 22.07.2023
Samstag, 08.07.2023	Freitag, 28.07.2023
Freitag, 14.07.2023	Samstag, 29.07.2023

Beginn jeweils 20:30 Uhr – Einlass ab 19:30 Uhr

Klosterhofspiele Langenzenn
www.klosterhofspiele.de



PINOCCHIO

PREMIERE Sonntag, 02.07.2023

Samstag, 08.07.2023
Samstag, 15.07.2023
Sonntag, 16.07.2023
Samstag, 22.07.2023
Sonntag, 23.07.2023
Samstag, 29.07.2023

*Beginn jeweils 16:30 Uhr
Einlass ab 15:30 Uhr*



KLOSTERMÄUSE
www.klostermauese.de

<p>Schauspielort</p> <p>Freilichtbühne Klosterhof Langenzenn</p>	<p>Vorverkauf</p> <p>Prinzregentenplatz 1 90579 Langenzenn</p>	<p>Telefon 09101- 90 43 530 karten@klosterhofspiele.de</p> <p>www.klosterhofspiele.de www.reservix.de</p>
---	---	---